

**i**CON  
Pro Audio



# V1-M

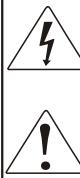
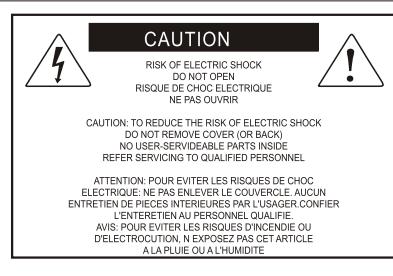
Die Zukunft der DAW-Controller hat gerade begonnen.  
**Willkommen in der Revolution!**

Der Flaggschiff-DAW-Controller V1-M stellt den neuen Standard für MIDI-DAW-Bedienoberflächen dar und verfügt über einen großen 7-Zoll-24-Panel digitaler Touchscreen, eine wunderschön gestaltete Meter-Brücke, mehrere gleichzeitige DAW-Steuerung, hochentwickelte Software und einfaches Plug-in Steuerung und intuitives, intelligentes Design.



User manual





The lightning flash with arrowhead symbol within an equilateral triangle is intended to alert the user to the presence of uninsulated dangerous voltage within the product's enclosure, that may be of sufficient magnitude to electric shock to persons. Le symbole clair avec point de flèche à l'intérieur d'un triangle équilatéral est utilisé pour alerter l'utilisateur de la présence à l'intérieur du coffret de tension dangereux non isolé d'amplitude suffisante.

Exclamation point within an equilateral triangle is intended to alert the user of the presence of important operating and maintenance (servicing) instructions in the literature accompanying the appliance. Le point d'exclamation à l'intérieur d'un triangle équilatéral est employé pour alerter les utilisateurs de la présence d'instructions importantes pour le fonctionnement et l'entretien (service) dans le livret d'instruction accompagnant l'appareil.

**ACHTUNG:** Um die Gefahr eines Brandes oder Stromschlags zu verringern, sollten Sie dieses Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit aussetzen. Um die Gefahr eines Stromschlags zu verringern, sollten Sie weder Deckel noch Rückwand des Geräts entfernen. Im Innern befinden sich keine Teile, die vom Anwender gewartet werden können. Überlassen Sie die Wartung qualifiziertem Fachpersonal. Der Blitz mit Pfeilspitze im gleichseitigen Dreieck soll den Anwender vor nichtisolierter "gefährlicher Spannung" im Geräteinnern warnen. Diese Spannung kann so hoch sein, dass die Gefahr eines Stromschlags besteht. Das Ausrufezeichen im gleichseitigen Dreieck soll den Anwender auf wichtige Bedienungs- und Wartungsanleitungen aufmerksam machen, die im mitgelieferten Informationsmaterial näher beschrieben werden.

## Wichtige Sicherheitsvorkehrungen

1. Lesen Sie alle Anleitungen, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.
2. Bewahren Sie diese Anleitungen für den späteren Gebrauch gut auf.
3. Bitte treffen Sie alle beschriebenen Sicherheitsvorkehrungen.
4. Befolgen Sie die Anleitungen des Herstellers.
5. Benutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser oder Feuchtigkeit.
6. Verwenden Sie zur Reinigung des Geräts nur ein feuchtes Tuch.
7. Blockieren Sie keine Belüftungsöffnungen. Nehmen Sie den Einbau des Geräts nur entsprechend den Anweisungen des Herstellers vor.
8. Bauen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern, Wärmeklappen, Öfen oder anderen Geräten (inklusive Verstärkern) ein, die Hitze erzeugen.
9. Setzen Sie die Sicherheitsfunktion des polarisierten oder geerdeten Steckers nicht außer Kraft. Ein polarisierter Stecker hat zwei flache, unterschiedlich breite Pole. Ein geerdeter Stecker hat zwei flache Pole und einen dritten Erdungsstift. Der breitere Pol oder der dritte Stift dient Ihrer Sicherheit. Wenn der vorhandene Stecker nicht in Ihre Steckdose passt, lassen Sie die veraltete Steckdose von einem Elektriker ersetzen.
10. Schützen Sie das Netzkabel dahingehend, dass niemand darüber laufen und es nicht geknickt werden kann. Achten Sie hierbei besonders auf Netzstecker, Mehrfachsteckdosen und den Kabelanschluss am Gerät.
11. Ziehen Sie den Netzstecker des Geräts bei Gewittern oder längeren Betriebspausen aus der Steckdose.
12. Überlassen Sie die Wartung qualifiziertem Fachpersonal. Eine Wartung ist notwendig, wenn das Gerät auf irgendeine Weise, beispielsweise am Kabel oder Netzstecker beschädigt wurde, oder wenn Flüssigkeiten oder Objekte in das Gerät gelangt sind, es Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt war, nicht mehr wie gewohnt betrieben werden kann oder fallen gelassen wurde.

# Inhalt

Einführung .....	4
Was gibt's im Lieferumfang? .....	4
Registrieren Sie Ihr ICON Pro Audio-Produkt in Ihrem persönlichen Konto. ....	5
Ausstattungsmerkmale Pt. 1.....	6
Ausstattungsmerkmale Pt. 2.....	8
Layoutdiagramm des oberen Panels .....	9
Layout des oberen Bedienfelds (Forts.) .....	10
Layout der Rückseite .....	16
Der Einstieg Schritte mit dem V1-M .....	17
Einführung des V1-M im täglichen Gebrauch.....	22
Ableton Live .....	23
Audition.....	24
Bitwig .....	25
Cakewalk .....	26
Cubase/Nuendo .....	27
Digital Performer 11.....	28
FL Studio .....	29
Logic Pro .....	30
Luna.....	32
Mixbus 32C .....	34
Pro Tools .....	35
Reaper.....	36
Reason .....	38
Samplitude .....	39
Studio One.....	40
Tracktion Waveform.....	41
iMap™- für Mac installieren.....	42
iMap™-Software für Windows installieren.....	43
Der iMAP™ .....	45
Weitere Funktionen in iMap™ .....	55
Firmware-Upgrade.....	56
Hardware Connections .....	59
Einbau einer V1-X-Extender-Einheit.....	61
Technische Daten .....	62
Services.....	63

# **Einführung**

Zunächst einmal herzlichen Glückwunsch zum Kauf des ICON Pro Audio V1-M MIDI DAW Controllers! Auf diesen Seiten finden Sie eine detaillierte Beschreibung der Funktionen des USB-Audio-Aufnahme-Schnittstelle der V1-M und Gebrauch sowie eine vollständige Liste der technischen Daten.

Bitte registrieren Sie das Produkt auf unserer Website unter dem folgenden Link  
[my.iconproaudio.com/registration](http://my.iconproaudio.com/registration)

Wie bei den meisten elektronischen Geräten empfehlen wir Ihnen dringend, die Originalverpackung aufzubewahren. In dem unwahrscheinlichen Fall, dass das Produkt zur Reparatur eingeschickt werden muss, wird die Originalverpackung (oder ein gleichwertiger Ersatz) benötigt. Bei richtiger Pflege und ausreichender Luftzirkulation wird Ihre digitale USB-Audio- Aufnahme-Schnittstelle der P1-Nano Ihnen über viele Jahre hinweg problemlos dienen.

Wir sind davon überzeugt, dass dieses Produkt viele Jahre lang hervorragende Dienste leisten wird und in dem unwahrscheinlichen Fall, dass Ihr Produkt nicht die höchsten Standards erfüllt, werden wir alles tun, um das Problem zu beheben.

## **Was gibt's im Lieferumfang?**

- V1-M USB C Anschluss MIDI Controller
- Die Benutzeranleitung x 1
- U2.0 USB-Kabel (Typ-C) x 1



# **So registrieren Sie Ihr ICON Pro Audio-Produkt in Ihrem persönlichen Konto**

## **1. Überprüfen Sie die Seriennummer Ihres Geräts**

Gehen Sie zu [my.iconaproaudio.com/registration](http://my.iconaproaudio.com/registration) oder scannen Sie den untenstehenden QR-Code



Geben Sie die Seriennummer Ihres Geräts und die anderen erforderlichen Informationen auf dem Bildschirm ein. Klicken Sie auf „Submit“.

Daraufhin wird eine Meldung mit den Daten Ihres Geräts wie dem Modellnamen und der Seriennummer angezeigt. – Klicken Sie auf „Register this device to my account“ oder wenden Sie sich unserem Kundendienst, falls eine andere Meldung angezeigt wird

## **2. Melden Sie sich als bestehender Benutzer bei Ihrer persönlichen Benutzerseite an oder registrieren Sie sich als neuer Benutzer**

Bestehender Benutzer: Melden Sie sich bei Ihrer persönlichen

Benutzerseite an, indem Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort eingeben.

Neuer Benutzer: Klicken Sie auf „Sign Up“ und geben Sie alle Informationen ein.

## **3. Laden Sie alle nützlichen Materialien herunter**

Auf dieser Seite werden alle für Ihr Konto registrierten Geräte angezeigt. Jedes Produkt wird zusammen mit allen verfügbaren Dateien wie Treiber, Firmware, Benutzerhandbuch in verschiedenen Sprachen sowie Software-Bundles zum Herunterladen aufgeführt.

# Ausstattungsmerkmale Pt. 1

Die Welt der MIDI-DAW-Controller hat sich gerade verändert.

Diese herausragende und, seien wir ehrlich, wunderschöne Maschine wird ihren Weg in den Mittelpunkt von Studiobetrieben auf der ganzen Welt finden, unabhängig von der Größe oder dem Umfang der Einrichtung. Er eignet sich gleichermaßen für voll ausgestattete, hochmoderne professionelle Studios wie für Projektstudiosbesitzer. Noch nie zuvor war ein DAW-Controller mit diesem Leistungsniveau, diesem Preis-Leistungs-Verhältnis und dieser Erweiterbarkeit verfügbar. Dies ist wirklich eine Revolution in der Welt der DAW-Controller.

Der V1-M repräsentiert eine neue Generation von iCON Pro Audio DAW-Controllern mit bahnbrechenden Funktionen, die über ein programmierbares 24-Felder-Touchscreen-Display zur Verfügung stehen und alle Funktionen bieten, die für eine Recording-, Mixing- oder Mastering-Session benötigt werden.

Insgesamt können pro DAW 120 DAW-Funktionen (insgesamt unglaubliche 360 Funktionen!) diesem attraktiven und farbcodierten Touchscreen-Display zugewiesen werden - Display über 5 Farbmodi (blau, grün, orange, violett und rot) zuweisen, die wiederum über die acht geräuschlosen, leichtgängigen und edlen Drehgeber, die auch als PAN-Buttons fungieren (z.B. für EQ oder ein Plug-In), eingestellt werden können.

Die beeindruckende Meterbrücke bietet 9 klare, helle und genaue LED-Anzeigen sowie ein 2-Zoll-TFT-Display, auf dem Werte wie Spurnamen, Kanalfarben usw. angezeigt werden, wie sie von der ausgewählten DAW kommuniziert werden.

Mit dem V1-M können Sie jetzt bis zu drei DAWs gleichzeitig anschließen! Wenn Ihr Hauptprojekt z.B. in Pro Tools läuft, Sie aber schnell zurück zu Cubase wechseln müssen - kein Problem! Mit dem V1-M geschieht dies praktisch auf Knopfdruck, ohne Verzögerung oder Aufregung, d.h. ohne Unterbrechung Ihres Arbeitsablaufs.

Durch Drücken von „Focus“ können Sie nun einen Plug-In-Parameter\* mit der Maus auswählen und Werte mit der sanften, gleitenden Bewegung des großen, hochwertigen Jogwheel anpassen. Diese Funktion wird wahrscheinlich ein Favorit für alle sein, die ihre Plug-ins und EQs gerne interaktiv steuern (und wer mag das nicht?!).

\*Nicht jeder Parameter wird von jedem Plug-in unterstützt

Eine neue und hochentwickelte benutzerfreundliche Generation der iMAPTM-Software unterstützt den V1-M. Dadurch können Sie die Darstellung der DAW-Funktionen in den 5 Farbmodi des 24-Panel-Touchscreens (insgesamt 120 mögliche Funktionen) völlig neu anordnen (per „Ziehen und Fallen“). Darüber hinaus können Benutzer MIDI-Funktionen und Tastatur-Hotkeys innerhalb der Software zuordnen. Alles in Echtzeit! Zum Zeitpunkt der Produktion verfügte kein anderer DAW-Controller dieser Art über diesen Funktionsumfang.

Traditionell würde die Funktionsseite auf der letzten Seite enden, mit einer Begrenzung auf eine Seite. Allerdings gibt es ZU VIEL zu besprechen und Ihre Aufmerksamkeit darauf zu lenken!

Lassen Sie uns einen Moment damit verbringen, über das sehr beeindruckend aussehende Jog Rad zu sprechen. Dies ist ein SEHR hochwertiger optischer Encoder, der für eine einfache Bedienung mit einer großen Metallkappe ausgestattet ist. Es wurde nach sehr hohen Standards gebaut und ist äußerst präzise und flüssig, sodass Sie mühelos präzise durch Ihr Projekt navigieren können. Drücken Sie das Jog Wheel, um die Funktion zu ändern (normalerweise in eine „Scrub“-Funktion, abhängig von Ihrer DAW). Drücken Sie „Shuffle“, um SEHR schnell mit dem Jog Wheel durch Ihre Kanäle zu navigieren (sehr nützlich, wenn Sie in einem Projekt zu viele Spuren haben). Dies, gepaart mit der bereits erwähnten „Focus“-Tastenfunktion, macht dieses multifunktionale, hochwertige Jogwheel äußerst begehrenswert und zu einem Hauptmerkmal des V1-M.

Der ARM-Chip (Cortex-M7@ 500 MHz), der jetzt in allen neuen iCON Pro Audio-Steuergeräten verwendet wird, klingelt vielleicht nicht besonders – und seien wir ehrlich – es ist nicht gerade das Aufregendste, worüber man reden kann ... aber es ist so bedeutsam und hier erwähnenswert. Warum? Denn es handelt sich um einen äußerst stabilen Chip, der die Zuverlässigkeit Ihrer Maschine über viele Jahre hinweg gewährleistet.

Ein weiteres zu beachtendes Feature ist die Fähigkeit des V1-M, Spurfarben auf dem oberen TFT-Display anzuzeigen. Dies kann äußerst nützlich sein, wenn Sie Spuren nach Farben gruppieren (z. B. Schlagzeugspuren in Rot, Gitarrenspuren in Gelb usw.). Für DAWs, die ihre Farbschemata über das Mackie Kontrollprotokoll kommunizieren können, wie Cubase und Bitwig, ist dies ein echter Bonus!

Die neu gestalteten Fader-Kappen sind so konzipiert, dass sie ergonomisch an Ihre Finger passen und ein komfortableres Mischerlebnis bieten.

Machen Sie bei diesem Thema einen Schritt zurück und bewundern Sie das Design des V1-M. Es ist etwas Schönes, da stimmen Sie mir sicher zu. Egal, ob Sie ein Heimstudio oder eine professionelle Einrichtung betreiben oder ein Heimstudio-Enthusiast sind, ein V1-M in Ihrem Setup wird Ihre Besucher auf jeden Fall beeindrucken!

Dieses intelligente, intuitive und äußerst attraktive Gerät wird allen ästhetischen und funktionalen Anforderungen gerecht. Das hochprofessionelle Gefühl, Design und die Funktionalität des V1-M bringen Sie Ihrer Musik näher, verbessern Ihren Arbeitsablauf und steigern Ihr Erlebnis; Form und Funktion harmonieren perfekt und anspruchsvoll

Es gibt noch mehr, worüber wir reden könnten (der V1-M hat so viele Funktionen!), aber ich lasse Sie hier und sage es Ihnen.

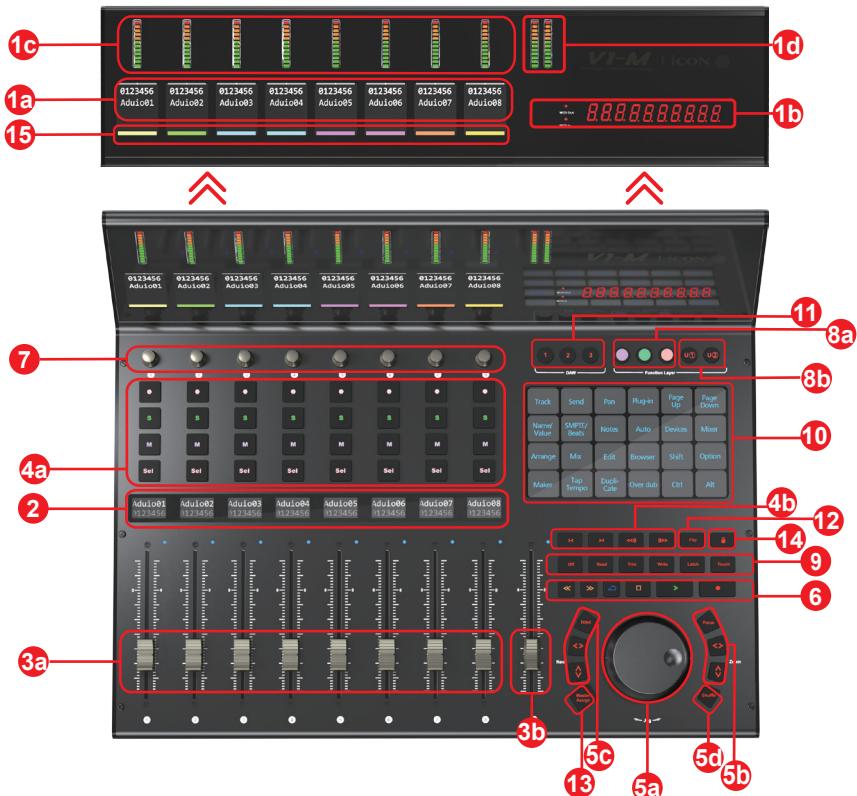
..Willkommen in der Zukunft der DAW-Controller!

## Features Pt.2

- 9x berührungsempfindlicher Motorfader für Master-Kanal mit 12 Bit Auflösung
- Grosse, Programmierbares digitales 7-Zoll-Touch-Display mit 24 Feldern, das DAW-Funktionen in 5 Farbmodi anzeigt - insgesamt 80 anzeigbare und aktivierbare Funktionen
- Organisieren Sie DAW-Funktionen auf dem 24-Panel-Touchscreen einfach per Drag & Drop in der iMAP - Änderungen werden in Echtzeit übernommen
- Anschlussmöglichkeit an 3 DAWs gleichzeitig über die DAW-Auswahltasten
- Äußerst kompakt, robust und vielseitig.
- Integriertes 2-Zoll-TFT-Display mit Kanalnamen, Steuerwerten, Kanalfarben usw. (DAW-abhängig)
- Attraktive, moderne Messgerätebrücke mit präzisen, klaren und auffälligen LED-Anzeigen
- Zusätzliches unteres 1,14-Zoll-TFT-Display für jeden Kanal (einige DAWs sind so ausgestattet, dass auf diesem Bildschirm zusätzliche Informationen angezeigt werden)
- Äußerst hochwertiges, großes optisches Encoder-Jogwheel mit sehr präziser, sanfter Steuerung für schnelles Suchen, Scrubben usw.
- 8 reibungslose Aktion dualer Funktion (Eingabe & Drehen)
- 10-Segment-LED-Anzeige zeigt Timecode oder Standort Ihres Projekts entweder im SMPTE- oder Beat-Clock-Format (bars:beats:ticks) an
- Leuchtdrucktasten für 'Read', 'Write', 'Touch', 'Latch', 'Trim' und 'Off' - je nach Bedarf über DAW aktivierbar/deaktivierbar
- Beleuchtete Tasten für die Kanalsteuerung wie Stumm, Solo und Aufnahme
- 6 beleuchtete Transport-Tasten inklusive Wiedergabe, Stopp, Aufnahme, Rücklauf, Vorlauf und Schleife.
- Spezielle Master/Assign-Taste zum schnellen Umschalten des Master-Faders vom Master-Kanal auf eine vorab festgelegte Spur.
- 11Beleuchtete „Zoom“-Tasten mit 2 Richtungstasten (Links/Rechts und Auf/Ab), die in Verbindung mit dem Jog-Rad verwendet werden.
- Beleuchtete "Focus"-Taste, mit der Plug-Ins, EQ-Parameter usw. über das leichtgängige Jogwheel fokussiert und eingestellt werden können.
- 2 beleuchtete „Track“-Tasten zur einfachen Auswahl einzelner Kanäle
- 2 beleuchtete „Bank“-Tasten zum gleichzeitigen Umschalten von 8 Kanälen
- Unterstützt Universal Mackie Control- und HUI-Protokolle für eine nahtlose Integration mit kompatibler Musikproduktionssoftware.
- Unterstützt Ability, Audition, Ableton Live, Bitwig, Cakewalk, Cubase/Nuendo, Digital Performer, FL Studio, Mixbus 32C, Pro Tools, Logic Pro, Reaper, Reason, Samplitude, Studio One und Tracktion Waveform
- Inklusive iMap™-Software
- USB C Konnektivität

- Firmware-Upgrade, einfach erhältlich über eine USB-Verbindung und die iMap-Software.
- 1/4-Zoll-Eingänge zum Anschluss von Fußtastern für Benutzer A und Benutzer B
- Klassenkompatibel mit MacOS 10.15 oder höher und Windows 10 oder höher
- SHervorragende Verarbeitungsqualität und robustes Metallgehäuse mit Kensingtonschloss-Anschlus

## Layoutdiagramm des oberen Panels



# **Layout des oberen Bedienfelds (Forts.)**

**Hinweis:** Der V1-M ist ein universeller DAW-Controller (d.h. er ist nicht für eine bestimmte DAW konzipiert).

Die Funktionen sind je nach DAW leicht unterschiedlich. Informationen zu den einzelnen Funktionen finden Sie im Handbuch Ihrer DAW.

## **1. Upper on-board Display**

### **1a) TFT Display**

Das großzügig dimensionierte 2-Zoll-TFT-Borddisplay zeigt die Parameterwerte an, während Sie sie anpassen, und gibt außerdem Feedback zu Kanalauswahl, Betriebsmodi, PAN-Werten und mehr. Das Display ist auch in der Lage, die Farbmodi der DAW-Kanäle wiederzugeben. Die angezeigten Informationen sind abhängig von der DAW.

### **1b) Zeitanzeige**

Eine LED-Anzeige, die den Timecode oder Standort Ihres Projekts in SMPTE- oder Beat Clock-Formaten (bars:beats:ticks) anzeigt.

### **1c) Messung der Kanalebene (Mono)**

Das 12-Segment LED markiert die jeweilige Kanalebene

### **1d) Masterkanal-Pegelanzeige (Stereo)**

Eine 12-Segment-LED-Anzeige, die den zugehörigen Pegel des Stereo-Ausgangskanals anzeigt. Bitte beachten Sie, dass einige DAWs diese Funktion nicht unterstützen.

## **2. Unterer Borddisplay**

Ein zweites 1,14-Zoll-TFT-Display mit 8 Fenstern, geeignet für DAWs, die für die Übermittlung von Informationen über ein zweites Display ausgestattet sind.

## **3. Faders**

### **3A) 8 channel faders**

Die acht motorisierten Fader werden im Allgemeinen zur Steuerung der Spurlautstärke der DAW verwendet. Abhängig von Ihrer DAW können Sie die Taste „Flip“ verwenden, um die Drehgeber und Faderfunktionen zu vertauschen. Dies kann nützlich sein, wenn Sie sehr komplizierte Bewegungen für PAN- oder Plug-In-Parameterwerte ausführen, die üblicherweise mit den Drehgebern ausgeführt werden. Die Fader mit 12-Bit-Auflösung ermöglichen sehr detaillierte Bewegungen.

Jede in einem Projekt aufgezeichnete Automatisierung wird durch die Fader-Positionen wiedergespiegelt. Alle mit dem Fader vorgenommenen Parametereinstellungen werden direkt darüber auf dem oberen TFT-Display angezeigt. Alle Fader sind berührungsempfindlich und ermöglichen es dem Benutzer, die Automatisierung zu übersteuern, sobald ein Fader berührt wird.

### **3b) Master fader**

Dieser berührungsempfindliche Fader dient zur Einstellung des Master-Kanals. Über die iMAPTM-Software kann es auch jedem Kanal zugewiesen werden.

**Hinweis:** Außer Pro Tools Die Pro Tools-Software ist so konzipiert, dass der Master-Fader wie jeder andere Fader vom Benutzer innerhalb der Sitzung zugewiesen wird. Pro Tools sendet Master-Fader-Daten nicht getrennt von anderen Fadern über das Mackie HUI-Protokoll. Daher reagiert der Master-Fader von Pro Tools nicht, wenn sich der Master-Fader im Master-Modus befindet. Mit der Zuweisungsfunktion des V1-M können Sie jedoch bei Bedarf den Master-Fader dem neunten Fader des V1M zuweisen.

#### **4a) Aufnahmekanal-Steuertasten**

**REC-Tasten** - Aktivieren und deaktivieren den Aufnahmestatus des zugeordneten Kanals. Die Taste leuchtet rot, wenn der Kanal scharf ist.

**SOLO-Tasten** - Ein- und ausschalten des Solostatus des zugeordneten Kanals. Die Taste leuchtet grün, wenn der Solostatus des Kanalseingeschaltet ist und andere Kanäle werden stummgeschaltet. Sie können mehrere Solokanäle einschalten, indem Sie die SOLO-Tasten anderer Kanäle drücken.

**MUTE-Tasten** - Aktivieren und deaktivieren den Stummschaltstatus des zugeordneten Kanals. Die Taste leuchtet blau, wenn der Kanal stummgeschaltet ist. Stummschaltung des Kanals.

**SEL-Tasten** - Wird verwendet, um den Kanal auszuwählen.

#### **4a) Aufnahmekanal-Steuertasten**

**Linke Fader-Taste** - Den Fader um einen Kanal nach links verschieben

**Rechte Fader-Taste** - Den Fader um einen Kanal nach rechts verschieben

**RBANK UP-Taste** - „Acht“ Kanäle für alle Fader (außer dem Master-Kanal) nach oben verschieben

**RBANK DOWN-Taste** - „Acht“ Kanäle für alle Fader (außer dem Master-Kanal) nach unten verschieben

### **5. Jog-Rad-Abschnitt**

#### **5a) Abschnitt mit den Zoom/Focus-Tasten**

**Zoom-AUF/AB-Taste** - Die Zoom Auf/Ab-Taste dient zum Navigieren nach oben oder unten in der grafischen Benutzeroberfläche (GUI) der DAW-Anwendung.

**Zoom-LINKS/RECHTS-Taste** - Die LINKS/RECHTS-Tasten dienen zur Navigation nach links oder rechts in der grafischen Benutzeroberfläche (GUI) der DAW-Anwendung

**Fokus** - Drücken Sie die "Focus"-Taste und bewegen Sie die Maus über einen Plug-in-Parameter, um den Parameter mit dem Jogwheel zu ändern.

## **5b) Navi-Taste + Richtungstasten**

Navi - Wählen Sie "Navi" und die Richtungstasten, um die Bewegungsrichtung für die Navigation nach oben und unten in den Spuren im Arrangement Fenster Ihrer DAW und nach links und rechts in den Spuren in der Mixer Ansicht mit dem Jogwheel auszuwählen. Sie können diese Schaltflächen auch in Kombination mit dem Jogwheel verwenden, um durch Elemente Ihrer DAW zu navigieren, zum Beispiel durch Audiosegmente im Arrangement-Fenster.

Drücken Sie in Pro Tools die Navi-Taste zweimal, so dass sie blinkt, und drehen Sie den zugehörigen Drehgeber, um zu einem gesetzten Marker zu navigieren.

## **5c) Shuffle-Taste**

Drücken Sie diese Taste und drehen Sie das große, hochwertige Jog Wheel, um durch die Titel in Bänken mit jeweils 8 Kanälen zu navigieren. Dies führt zu einer schnellen Navigation durch die Kanäle – besonders hilfreich bei Projekten mit vielen Spuren.

## **6. Transport-Steuertasten**

**PLAY-Taste** - Aktiviert die Wiedergabefunktion der DAW.

**STOP-Taste** - Aktiviert die Stoppfunktion der DAW.

**REC-Taste** - Aktiviert die Aufnahmefunktion der DAW.

**REWIND-Taste** - Aktiviert die schnelle Rücklauffunktion der DAW.

**FAST FORWARD-Taste** -Aktiviert die schnelle Vorlauffunktion der DAW.

**LOOP-Taste** - Aktiviert die Schleifenfunktion der DAW.

## **7. Doppelfunktionale Drehknöpfe**

Die acht glatten, geräuschlosen, endlosen Drehregler werden im Allgemeinen zur Steuerung der Track Pan Position, Aux Send Pegel und EQ Ihrer DAW verwendet. Sie können sie auch verwenden, um bestimmte Parameter innerhalb von Plug-Ins und virtuellen Instrumenten anzupassen (wie Ihre DAW-Software es zulässt). Mit der Druckknopfbewegung des Knopfes können die Betriebsmodi innerhalb der DAW geändert werden (dies ist DAW-abhängig) und mit der Drehbewegung des Knopfes können Parameter von PAN, EQ, Plug-In-Werten usw. geändert werden.

Beispiel: Wählen Sie in Cubase „Bearbeiten“ auf dem 24-Panel-Touchscreen, um die Kanaleinstellungen der ausgewählten Spur zu laden, und dann die EQ-Taste auf dem Touchscreen, um die Kanal-EQ-Einstellung zu ändern. Verwenden Sie PAGE UP und PAGE DOWN, um durch die Parameterseiten zu navigieren und die Drehgeber, um den Wert von Verstärkung, Frequenz und Q zu ändern .

## 8. Farbcodierte Funktionstasten(5 Tasten)

**8a)** - Dieser Bereich mit 3 Steuertasten ist mit LED-Farben für verschiedene Funktionen auf jeder Ebene kodiert. Wechseln Sie zwischen den Farbmodi (zusammen mit denen in 8b) für die verschiedenen Funktionen, die auf dem 24-Felder-Touchscreen angezeigt werden. Die Funktionen können im iMAP nach eigener Konfiguration neu angeordnet werden.

**8b)** - Dieser Bereich mit 2 Steuertasten ist mit LED-Farben für verschiedene Funktionen auf jeder Ebene kodiert. Wechseln Sie zwischen den Farbmodi (zusammen mit denen in 8a) für die verschiedenen Funktionen, die auf dem 24-Felder-Touchscreen angezeigt werden. Die Funktionen können im iMAP nach eigener Konfiguration neu angeordnet werden.

Standardmäßig sind im Touchscreen die violetten und roten Modi (beschrifft mit „U1“ (Benutzer 1) und „U2“ (Benutzer 2)) auf Hotkey-Funktionen (z. B. Ctrl+C) eingestellt. Die anderen drei Modi sind auf MIDI-Funktionen (d. h. Pan) eingestellt.

Benutzer, die ihre eigenen Hotkey Funktionen speichern möchten, können dies in den Modi Lila und Rot tun (mit den Tasten U[ser] 1 und U[ser] 2) und auch MIDI-Funktionen ihrer Wahl in Blau, Grün, und orange Modi.

Dies soll Benutzern helfen, ihre Programmierung zu organisieren. Wenn Sie möchten, können Sie jedem Farbmodus jede MIDI-Funktion und jedem Farbmodus einen beliebigen Hotkey zuweisen. Es liegt an Ihnen!

## 9. Spezielle Funktionstasten

**Read** - Lesefunktion aktiviert/deaktiviert

**Write** - Schreibfunktion aktiviert/deaktiviert

**Touch** - Touch-Funktion aktiviert/deaktiviert

**Latch** - Verriegelungsfunktion aktiviert/deaktiviert

**Trim** - Trimmfunktion aktiviert/deaktiviert

**Off** - Aus-Funktion aktiviert/deaktiviert

Da der V1-M ein universeller Controller ist, leuchten sie je nach DAW auf oder aus. Zum Beispiel leuchten in Cubase die letzten vier Tasten nicht, während in Bitwig die letzten beiden Tasten nicht leuchten. Dies ist Teil des intelligenten Designs von P1-Nano. This is part of the intelligent design of the V1-M.

## 10. 24-Panel-Touchscreen-Display

Das Pièce de Résistance des V1-M! Dieser 24-Panel-Touchscreen verfügt über eine beleuchtete Anzeige der DAW-Steuerfunktionen für einen einfachen Zugriff durch den Benutzer. Das 24-Panel-Display ermöglicht die Anzeige von Funktionen in fünf verschiedenen Farbmodi (Abschnitt 8). Das bedeutet, dass unglaubliche 120 Funktionen einfach über den Touchscreen aufgerufen werden können. Diese können in ihrem Standardzustand belassen werden oder vom Benutzer in der iMAP-Software geladen, angeordnet und neu arrangiert werden, so dass alle benötigten Funktionen mit einem Fingertipp dort zur Verfügung stehen, wo sie benötigt werden!



## 11. DAW-Wahltasten

Wählen Sie die zu verbindende DAW, indem Sie die DAW-Tasten 1-3 drücken. Die DAW muss zuvor eingerichtet und konfiguriert worden sein (siehe Erste Schritte mit dem V1-M ). Sie können die DAWs, mit denen Sie sich im iMAP verbinden, ändern (siehe Abschnitt "Zuweisung der DAWs zu den DAW-Tasten" ).

## **12. Flip**

Benutzen Sie diese Taste, um die Funktionen Ihres Faders und des ersten Drehreglers zu vertauschen. Dies ist ideal, wenn Sie sehr komplizierte Änderungen von PAN- oder Plug-In-Parameterwerten mit dem Fader statt mit dem Drehgeber vornehmen möchten.

## **13. Schaltfläche Master/Zuweisen**

Wählen Sie diese Schaltfläche, um zwischen dem Master-Fader und einem vorab ausgewählten Kanal umzuschalten, der über die iMAPTM-Software oder die MIDI-Lernfunktion der ausgewählten DAW zugewiesen wurde. Über iMAPTM können dem Fader auch CC-, Note-, Pitch-Bend-Werte sowie MIDI-Kanäle zugewiesen werden. Wenn die Taste leuchtet, befindet sich der Fader im „Assigned“-Modus. Wenn er deaktiviert ist, befindet er sich im Master-Fader-Modus.

## **14. Lock**

Durch Drücken dieser Taste wird sichergestellt, dass sich die Fader-Pegel des Geräts unabhängig von der Bewegung der physischen Fader nicht ändern. Der Benutzer muss diese Taste drücken, um die Fader wieder zu „entsperren“, um eine Änderung vorzunehmen. Wenn Sie V1-X-Extender verwenden, kommuniziert die Sperrtaste in Echtzeit über iMAPTM, das als „Brücke“ zwischen den Einheiten fungiert. Die Fader am V1-X sind in ähnlicher Weise betroffen.

## **15. Farbdisplay**

Unteres „Balken“-Display mit Farbmodi der DAW-Kanäle. Dies ist nützlich, wenn Sie Instrumentenspuren nach einer bestimmten Farbe gruppieren möchten, z. B. GitarrensPUREN in Lila, Schlagzeugspuren in Gelb usw.) \*

\* Derzeit unterstützen dies nur wenige DAWs.

# Layout der Rückseite



## 1. USB C-Anschluss

Dient als MIDI-Anschluss für Ihren Computer und kompatible Software. Versorgt darüber hinaus den V1-M mit Strom.

## 2. User A / User B Cinch (1/4 inch) Buchsen

Diese 1/4 inch-Buchsen können an Fußpedalen oder zur Aktivierung Ihrer gewählten Funktionen angeschlossen werden.

## 3. 12V/2,5A-Netzteilanschluss

Schließen Sie hier das mitgelieferte Netzteil an. (Hinweis: Der V1-M kann ohne angeschlossenes Netzteil nicht betrieben werden. Die Stromversorgung über den USB-Bus eines Computers reicht nicht aus.)

# Der Einstieg Schritte mit dem V1-M



## 1. Schließen Sie den V1-M über den USB-Anschluss an Ihren Mac/PC an.

Wählen Sie einen USB-Anschluss an Ihrem Mac/PC aus und stecken Sie das breite (flache) Ende des USB-Kabels ein. Schließen Sie das andere Ende des Kabels an den V1-M an. Ihr Mac/PC sollte die neue Hardware automatisch erkennen.

## 2. Konfiguration der 3 zu verbindenden DAWs im iMAP

A) Siehe Abschnitt "iMAP".

B) Folgen Sie den folgenden Diagrammen. Verwenden wir diese Beispiele als die DAWs, die wir auf dem V1-M installieren wollen.

<b>DAW #1</b>	<b>Bitwig</b>
<b>DAW #2</b>	<b>Cubase</b>
<b>DAW #3</b>	<b>Logic</b>



Um die richtige DAW der richtigen DAW-Taste (oben) zuzuweisen, müssen wir die iMAP verwenden. Es ist immer am besten, iMAP immer parallel zum V1-M laufen zu lassen. Auf diese Weise können spontane Änderungen mit sofortiger Wirkung vorgenommen werden.

Stellen Sie zunächst sicher, dass der iMAP heruntergeladen und installiert ist , und lesen Sie dann den folgenden Abschnitt.

### Lors de la première ouverture



Drücken Sie den vierten Drehgeber nach unten und schalten Sie die V1-M V1-Xein.



Choisissez votre système.



Drücken Sie die entsprechende Taste bei die Unterseite des Bildschirms entsprechend zu dem System, das Sie auswählen müssen.

## Zuweisung von DAWs zu den DAW-Tasten im iMAP

Dies wird im Abschnitt iMAP dieses Handbuchs auf Seite 49 ausführlicher behandelt, aber hier ist eine allgemeine Einführung.

Just so we understand the general principle, we are going to allocate button 1, 2 and 3 on the V1-M, to Bitwig, Cubase and Logic Pro respectively.



Sie haben also den iMAP heruntergeladen, installiert und geöffnet. Oben auf dem iMAP sehen Sie drei DAW-Tasten. Diese entsprechen den drei DAW-Tasten auf dem V1-M.

Klicken Sie einfach auf die entsprechende Schaltfläche und wählen Sie eine DAW aus der Dropdown-Liste.

Die DAW wird automatisch zugewiesen. Es müssen keine Daten gesendet oder besondere Funktionen ausgeführt werden.

Dies ist für alle drei Tasten des iMAP/V1-M möglich.

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt iMAP .

Denken Sie daran, dass Sie im täglichen Gebrauch sicherstellen müssen, Sie müssen sicherstellen, dass Sie zuerst den Controller und dann iMAP starten, bevor Sie die DAWs starten, mit denen Sie arbeiten möchten;

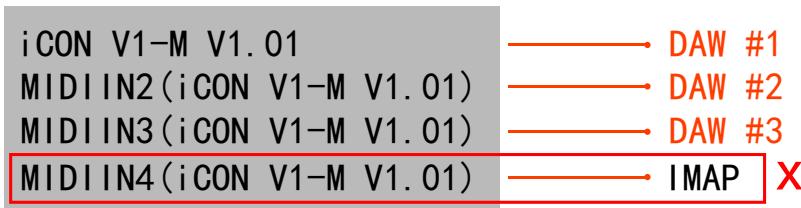


((Vielleicht möchten Sie eine Phrase zuordnen, die es leicht macht, sich daran zu erinnern, z.B. "I Can Do (It)!")

## Einrichten des V1-M in den DAWs

Nachdem wir unsere 3 DAWs im iMAP zugewiesen haben, müssen wir unsere DAWs so konfigurieren, dass der V1-M sie erkennt und die DAWs den P1-Nano erkennen.

So funktioniert es;



**Hinweis:** MIDI Port 4 wird von der iCON Pro Audio Software iMAPTM verwendet, um zwischen den drei verwendeten DAWs zu wechseln, die Firmware zu aktualisieren und den 24-Panel Touchscreen mit den Funktionen Ihrer Wahl zu programmieren. Sie können diesen Anschluss nicht zum Anschließen Ihres Geräts verwenden.

Diese vier Optionen werden als Menü angezeigt, aus dem Sie die gewünschte DAW auswählen können, wenn Sie Ihre DAW konfigurieren.

Erinnern wir uns also an unsere Beispiele von;

<b>DAW #1</b>	<b>Bitwig</b>
<b>DAW #2</b>	<b>Cubase</b>
<b>DAW #3</b>	<b>Logic</b>

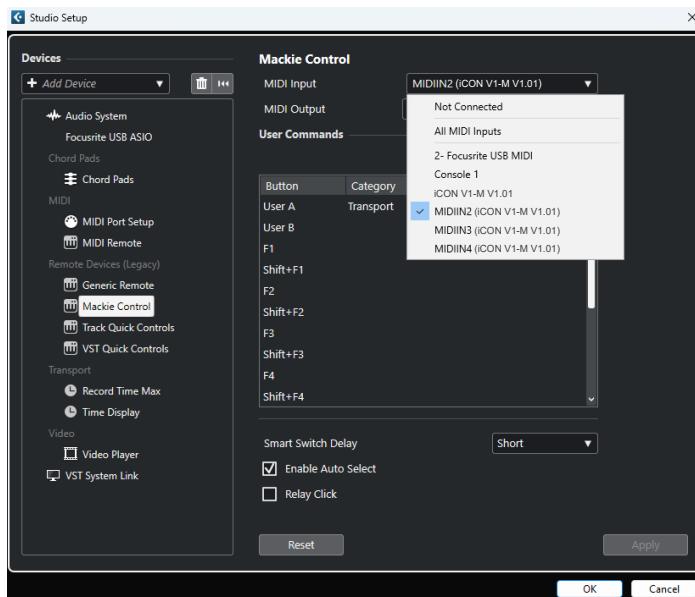
Wir wissen, dass wir in Bitwig "V1-M V1.01" (oder eine andere Firmware-Version\*) auswählen müssen, da dies die DAW ist, die wir als DAW #1 ausgewählt haben. Durch Drücken von DAW #1 am Gerät wechselt der V1-M automatisch in den Bitwig-Modus.

In unserem Beispiel ist Cubase die zweite DAW. Wenn wir also unsere DAW so konfigurieren, dass sie mit dem V1-M zusammenarbeitet, müssen wir im Menü "MIDIIN2 ( V1-M V1.01" oder die entsprechende Firmware-Version\*) auswählen. Wenn der V1-M als Mackie-Controller in Cubase konfiguriert ist, wählt der V1-M automatisch Cubase aus, wenn die Taste '2' in der DAW-Controller-Auswahl gedrückt wird.

Dasselbe gilt für Logic, nur dass wir diesmal "MIDIIN3 ( V1-M V1.01)" auswählen. (oder eine andere Firmware-Version\*) auswählen und die Taste "3" in der DAW-Controller-Auswahl verwenden, um diese DAW automatisch auszuwählen.

\*Firmware-Versionen werden im Laufe der Zeit aktualisiert

Hier sehen Sie ein Beispiel für die Einrichtung in Cubase.



Wie Sie sehen können, gibt es 4 Möglichkeiten, das Gerät als Mackie-Controller zu konfigurieren.

Da wir Cubase so eingestellt haben, dass es auf die DAW-Steuertaste '2' am V1-M reagiert, wählen wir 'MIDIIN2 (V1-M V1.01)'.

Bitte beachten Sie auch (obwohl dies spezifisch für Cubase ist), dass Benutzer Mackie Control auf die übliche Weise verwenden sollten, um ihre Geräte in Cubase 12 und höher einzurichten und nicht den MIDI Remote Manager von Cubase. .

Unabhängig von den unterstützten DAWs ist das Prinzip weitgehend gleich.

## **Praktische Einsatzmöglichkeiten der DAW-Modi**

Einige Benutzer möchten möglicherweise zwei Instanzen derselben DAW verwenden, beispielsweise für die Tasten DAW#1 und DAW#2. Warum? Nun, nehmen wir Fernando. Fernando ist ein junger, aufstrebender Produzent und Musiker und er beherrscht auch gerne sein eigenes Material.

Im Alltag nutzt Fernando Cubase als DAW für Aufnahmen. Er hat seine Vorlage eingerichtet, die er in Cubase lädt, und er hat auch den Touchscreen seines V1-M so eingerichtet, dass er alle seine Lieblings-Cubase-Befehle lädt, wenn er beim Aufnehmen und Mischen die DAW-Taste #1 drückt.

Beim Mastering importiert Fernando jedoch seine finalen Mix-Stereodateien in seine Mastering-Vorlage in Cubase. Da dies eine völlig andere Aufgabe ist, die eine andere Herangehensweise erfordert, hat er für Mastering-Zwecke in Cubase verschiedene Befehle organisiert, die beim Drücken der DAW-Taste #2 geladen werden.

Fernando ist sehr organisiert. Er wird weit kommen.

Dies ist nur ein Beispiel dafür, warum Sie dieselbe DAW möglicherweise zweimal oder sogar dreimal auf den V1-M laden möchten.

# **Einführung des V1-M im täglichen Gebrauch**

Wie wir wissen, müssen wir diese Schritte befolgen, um den V1-M in vollem Umfang nutzen zu können;

**Step 1: Schalten Sie die Steuerung ein**

**Step 2: Öffnen Sie die iMap**

**Step 3: Starten Sie die DAW/s, die Sie verwenden möchten**

**Hinweis:** Bitte warten Sie einige Augenblicke zwischen jedem Schritt, um sicherzustellen, dass jeder voll geladen ist.

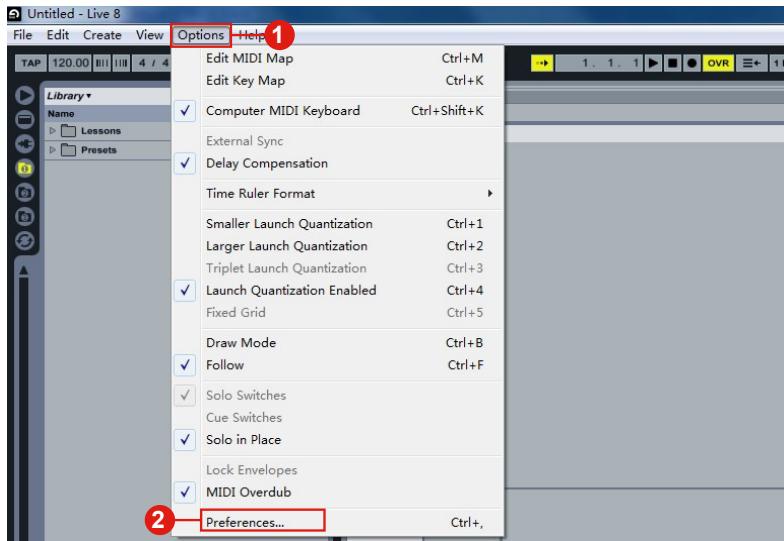
Der Grund für die Reihenfolge dieses Prozesses ist, dass, wie Sie aus dem Diagramm unten sehen können, der iMAP MIDI Port 4 belegen muss, um effektiv kommunizieren zu können. Leider versuchen einige DAWs automatisch, diesen Port zu besetzen, wenn sie gestartet werden, und dies verhindert, dass der iMAP ordnungsgemäß funktioniert. Daher muss der iMAP nach dem Controller und vor der DAW eingeschaltet werden, um sicherzustellen, dass er diesen MIDI-Port belegt und richtig angeschlossen ist.

Um eine effektive Verbindung mit eventuell verwendeten V1-X-Extendern herzustellen, muss iMAP ebenfalls im Hintergrund ausgeführt werden und sollte zuerst eingeschaltet werden, bevor die Controller und DAW/s aktiviert werden.

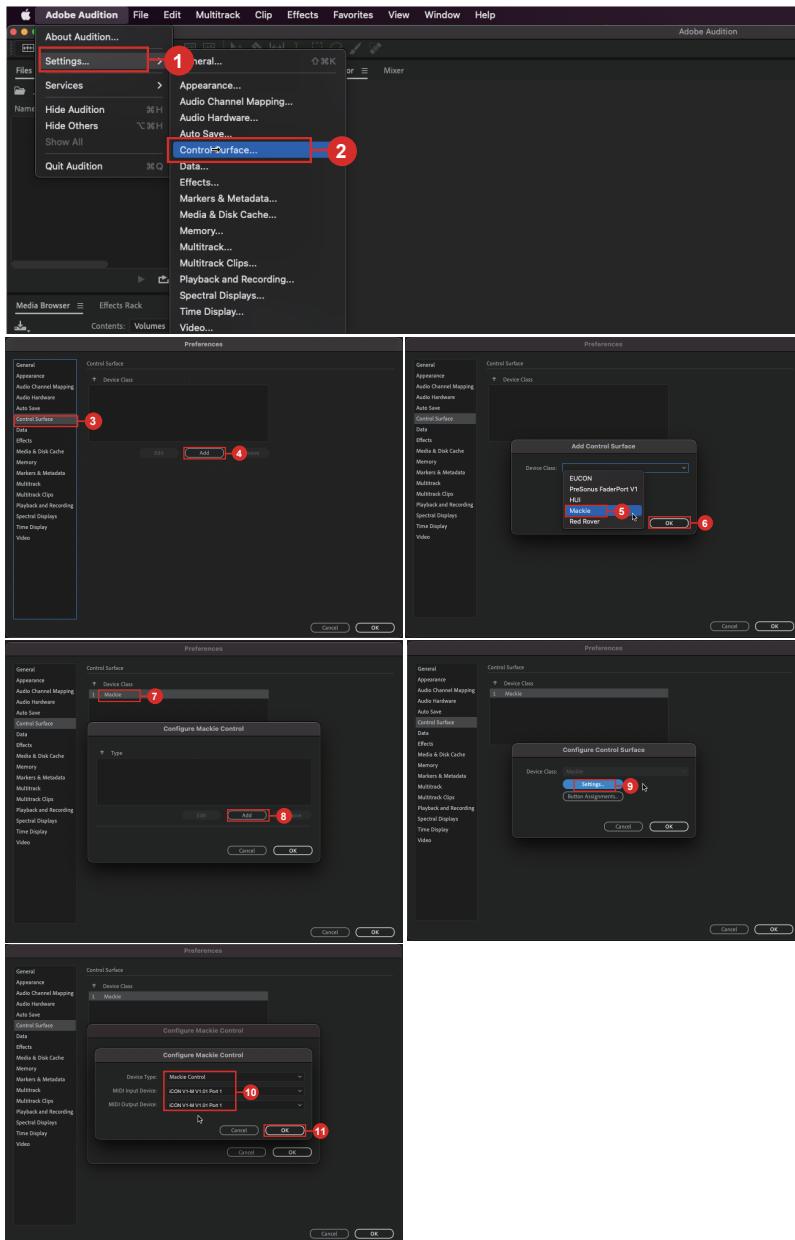


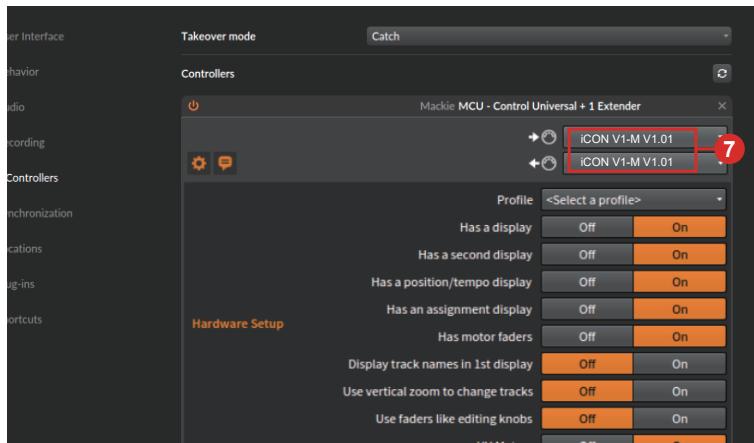
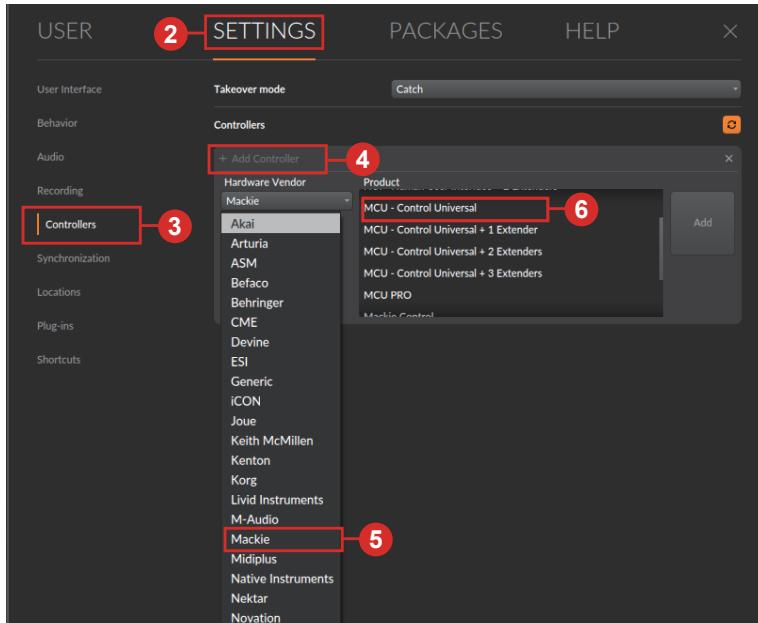
**Hinweis:** MIDI-Port 4 wird von der iCON Pro Audio-Software iMAPTM verwendet, um die drei von Ihnen verwendeten DAWs zu ändern, die Firmware zu aktualisieren und den 16-Panel-Touchscreen mit den Funktionen Ihrer Wahl zu programmieren. Sie können diesen Port nicht zum Anschließen Ihres Geräts verwenden.

# Ableton Live

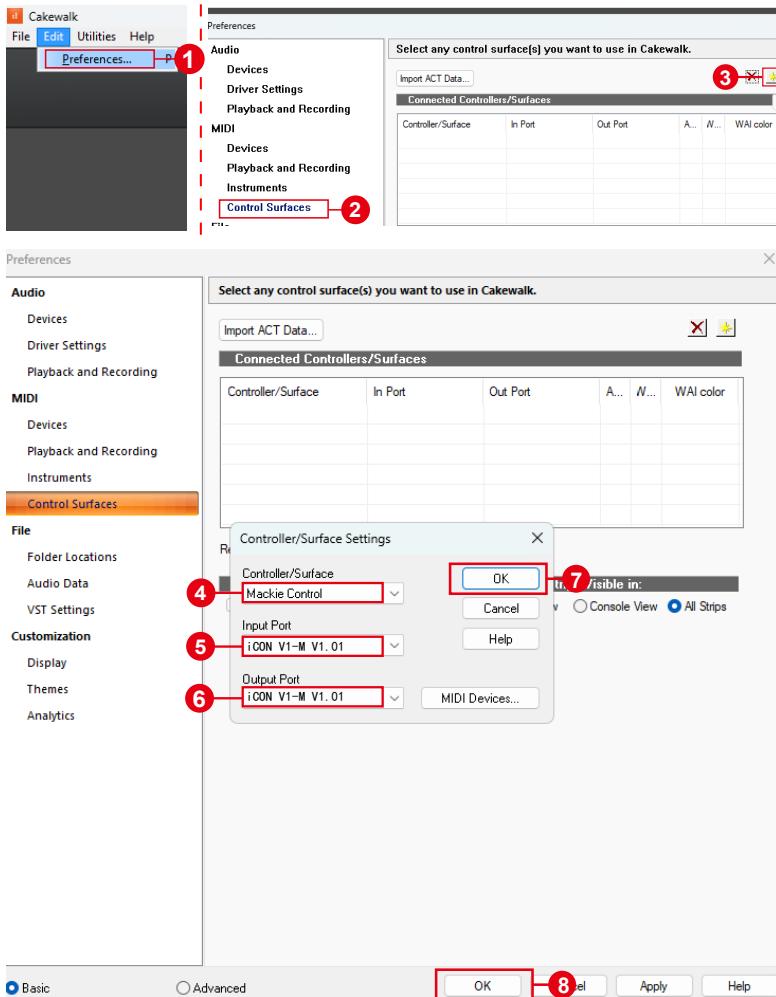


# Audition

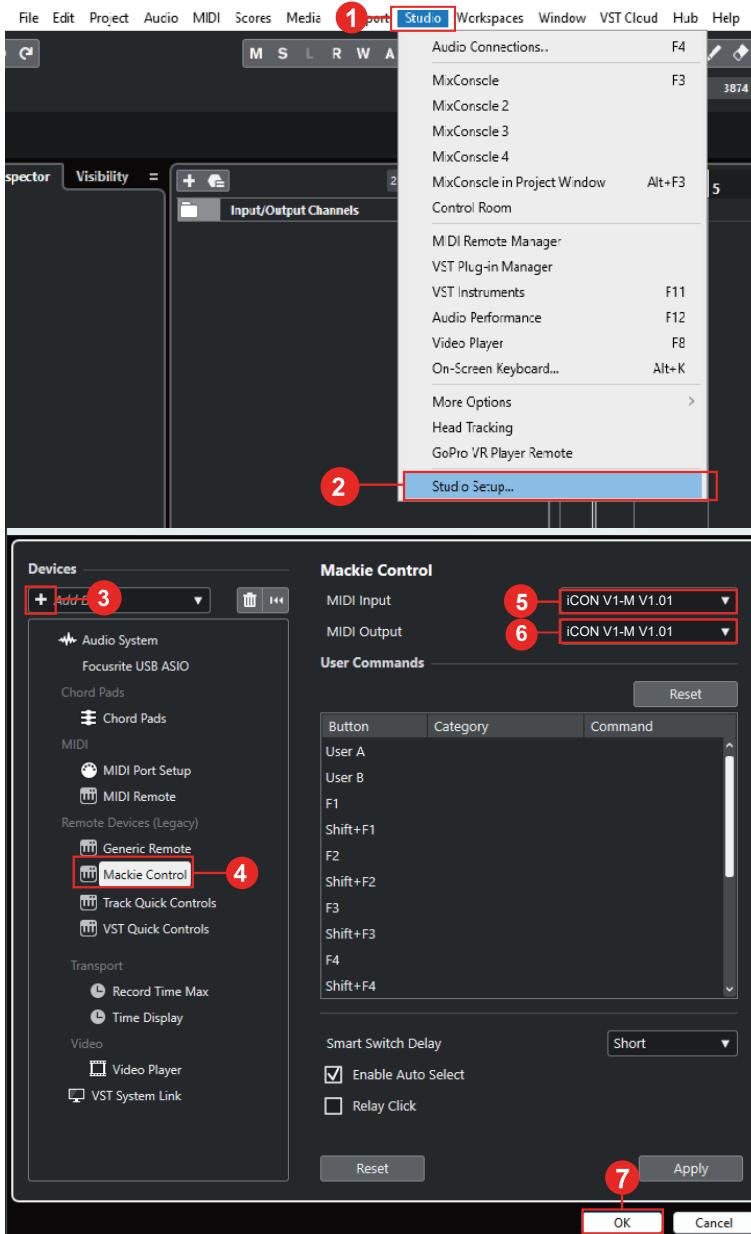




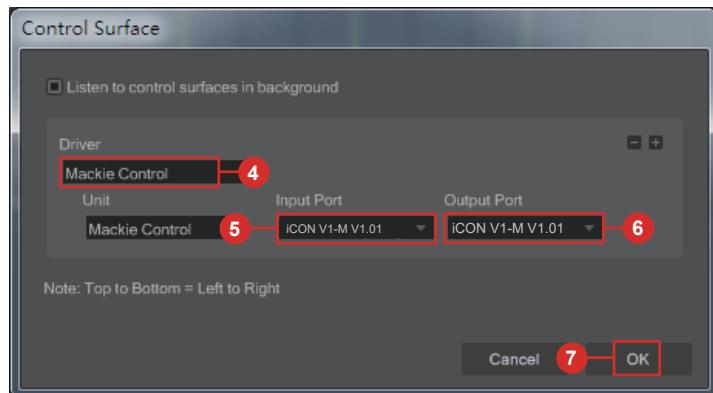
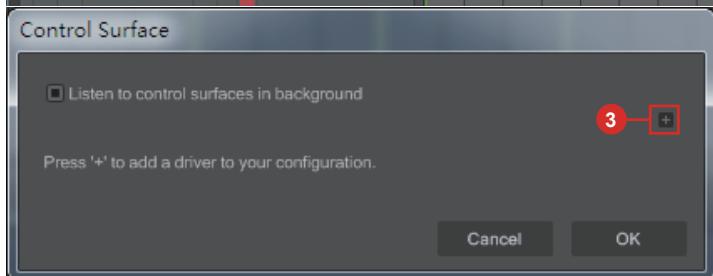
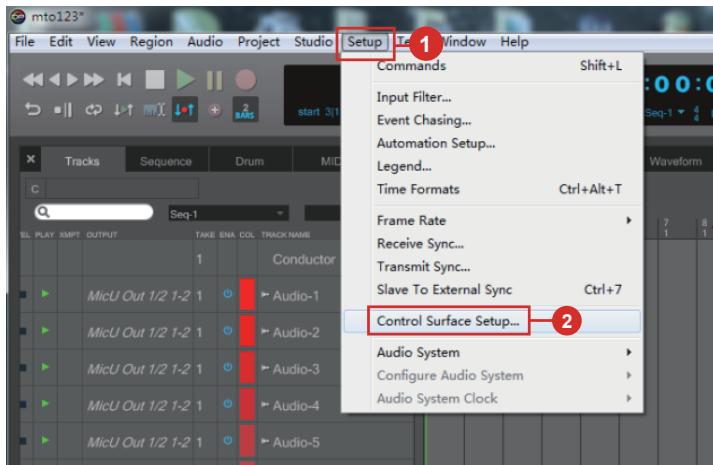
# Cakewalk



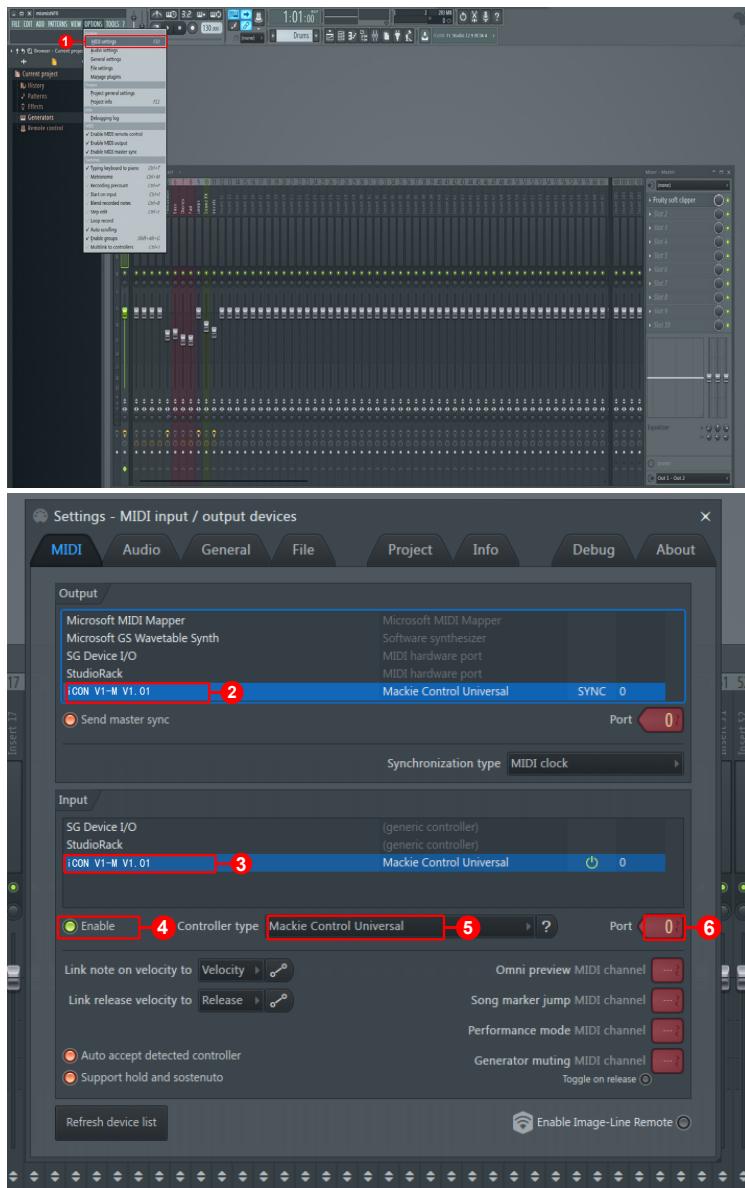
# Cubase/Nuendo



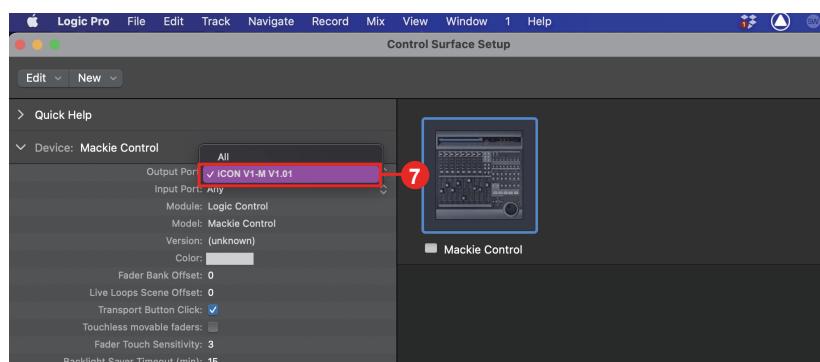
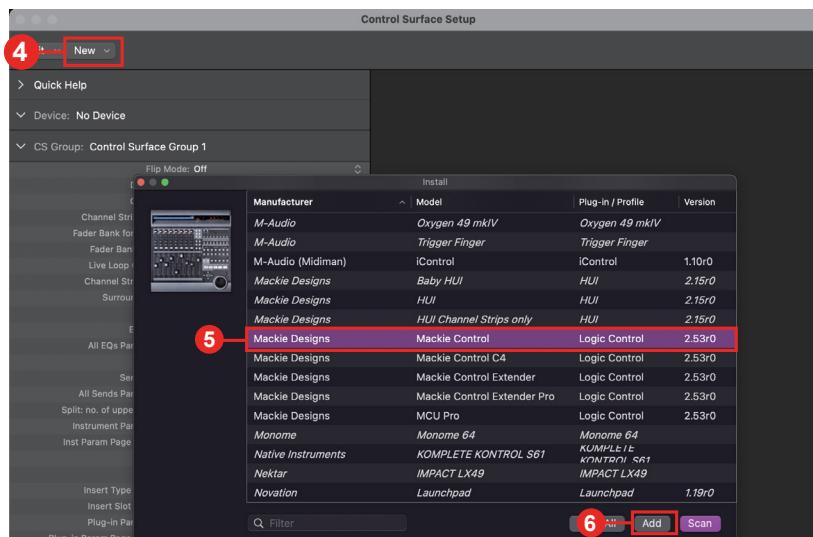
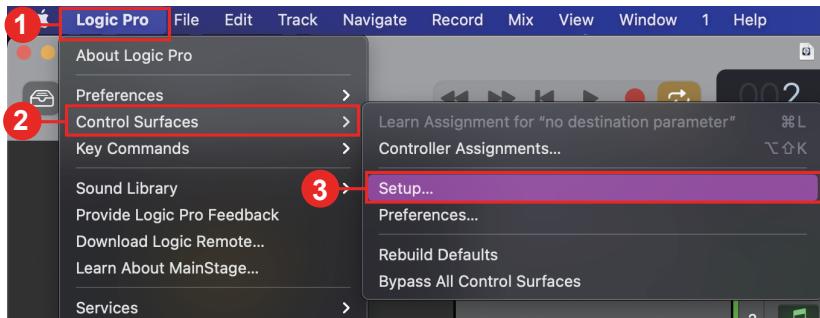
# Digital Performer 11

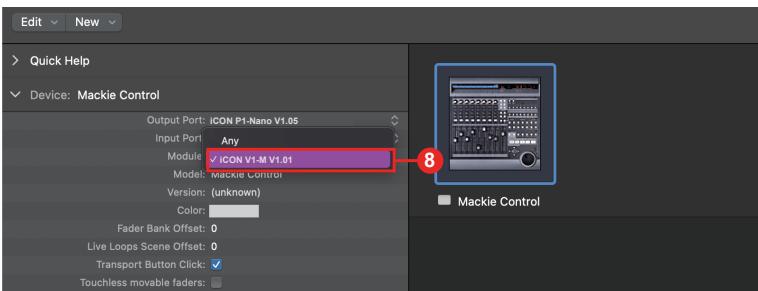


# FL Studio

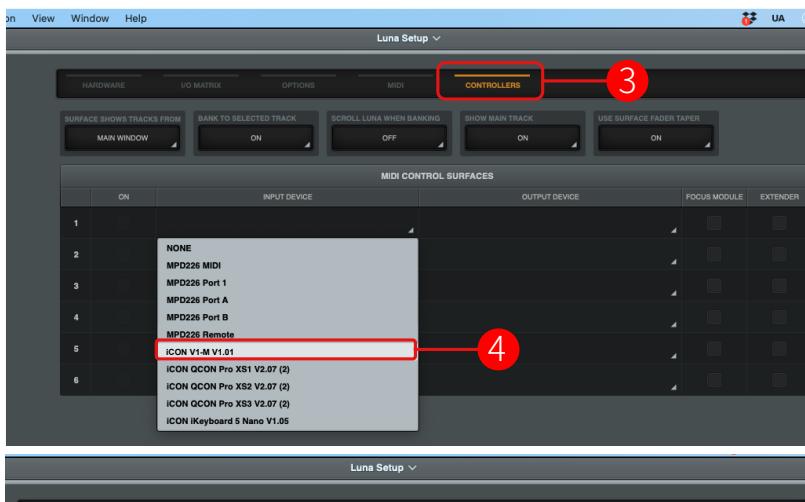


# Logic Pro





# Luna



**CONTROLLERS**

SURFACE SHOWS TRACKS FROM: MAIN WINDOW

BANK TO SELECTED TRACK: ON

SCROLL LUNA WHEN BANKING: OFF

SHOW MAIN TRACK: ON

USE SURFACE FADER TAPER: ON

MIDI CONTROL SURFACES

	ON	INPUT DEVICE	OUTPUT DEVICE	FOCUS MODULE	EXTENDER
1	ON	ICON QCON Pro X V2.07 (2)			
2			NONE		
3			MPD226 MIDI		
4			MPD226 Port 1		
5			MPD226 Port A		
			MPD226 Port B		
			MPD226 Remote		
			ICON V1-M V1.01		
			ICON QCON Pro XS1 V2.07 (2)		
			ICON QCON Pro XS2 V2.07 (2)		
			ICON QCON Pro XS3 V2.07 (2)		
			ICON iKeyboard 5 Nano V1.05		
6					
7					
8					
9					
10					
11					
12					
13					
14					
15					
16					
17					
18					
19					
20					
21					
22					
23					
24					
25					
26					
27					
28					
29					
30					
31					
32					
33					
34					
35					
36					
37					
38					
39					
40					
41					
42					
43					
44					
45					
46					
47					
48					
49					
50					
51					
52					
53					
54					
55					
56					
57					
58					
59					
60					
61					
62					
63					
64					
65					
66					
67					
68					
69					
70					
71					
72					
73					
74					
75					
76					
77					
78					
79					
80					
81					
82					
83					
84					
85					
86					
87					
88					
89					
90					
91					
92					
93					
94					
95					
96					
97					
98					
99					
100					

**CONTROLLERS**

SURFACE SHOWS TRACKS FROM: MAIN WINDOW

BANK TO SELECTED TRACK: ON

SCROLL LUNA WHEN BANKING: OFF

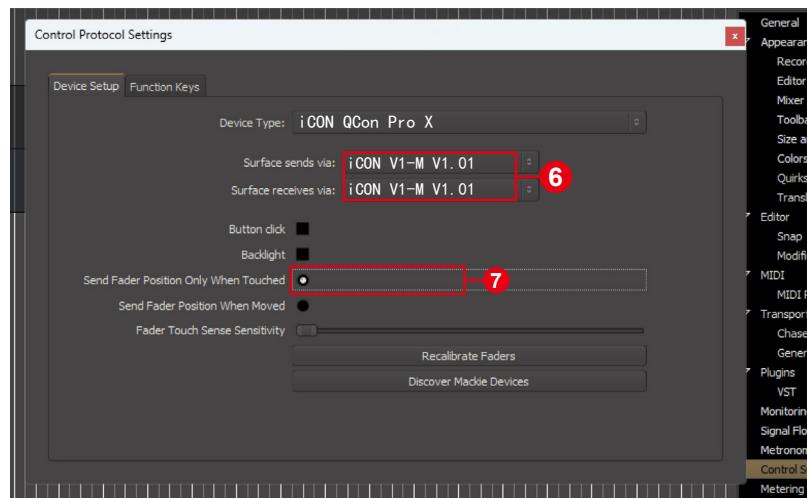
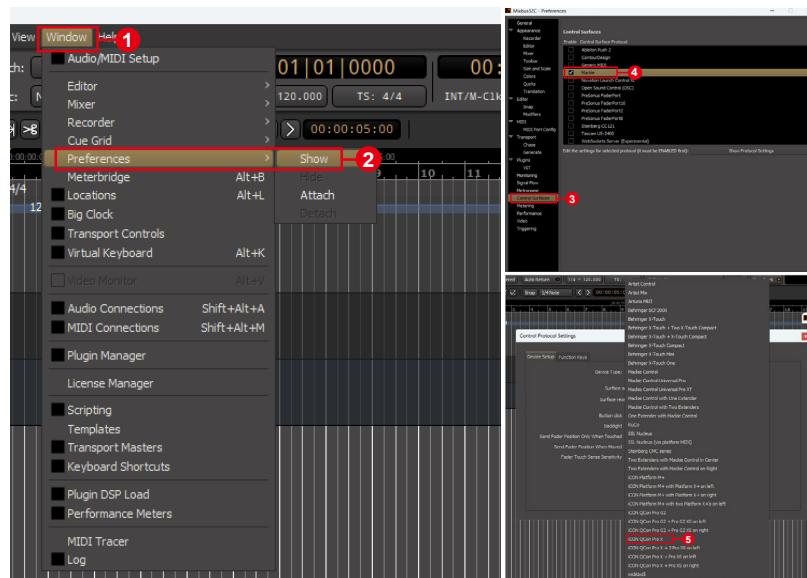
SHOW MAIN TRACK: ON

USE SURFACE FADER TAPER: ON

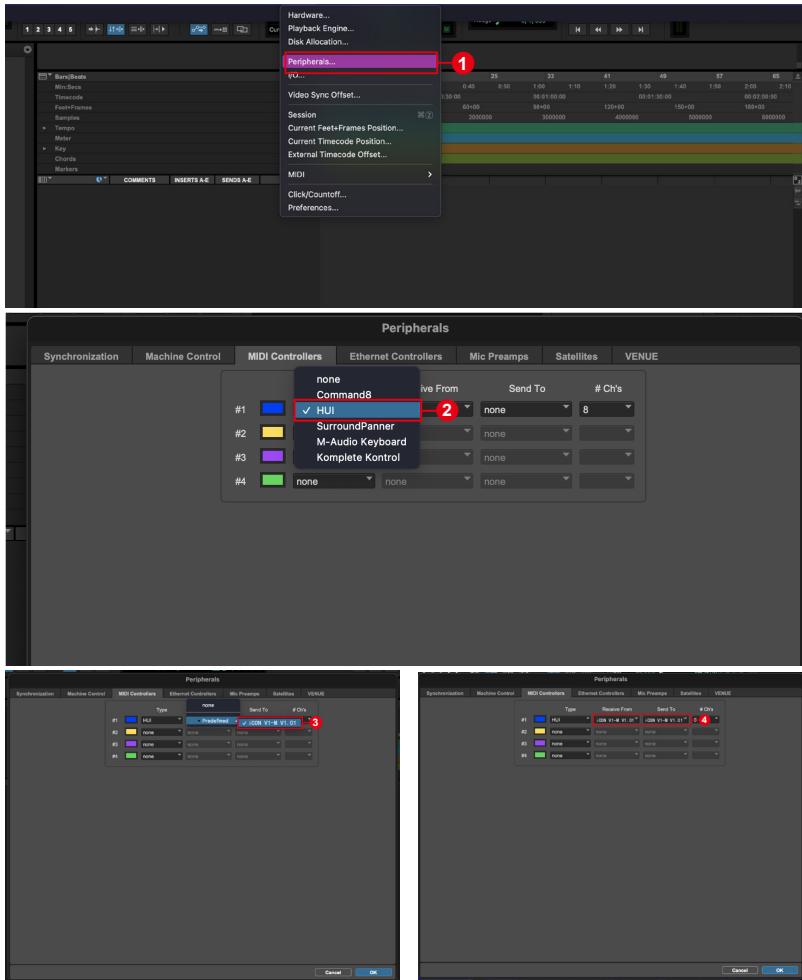
MIDI CONTROL SURFACES

	ON	INPUT DEVICE	OUTPUT DEVICE	FOCUS MODULE	EXTENDER
1	ON	ICON V1-M V1.01	ICON V1-M V1.01		
2					

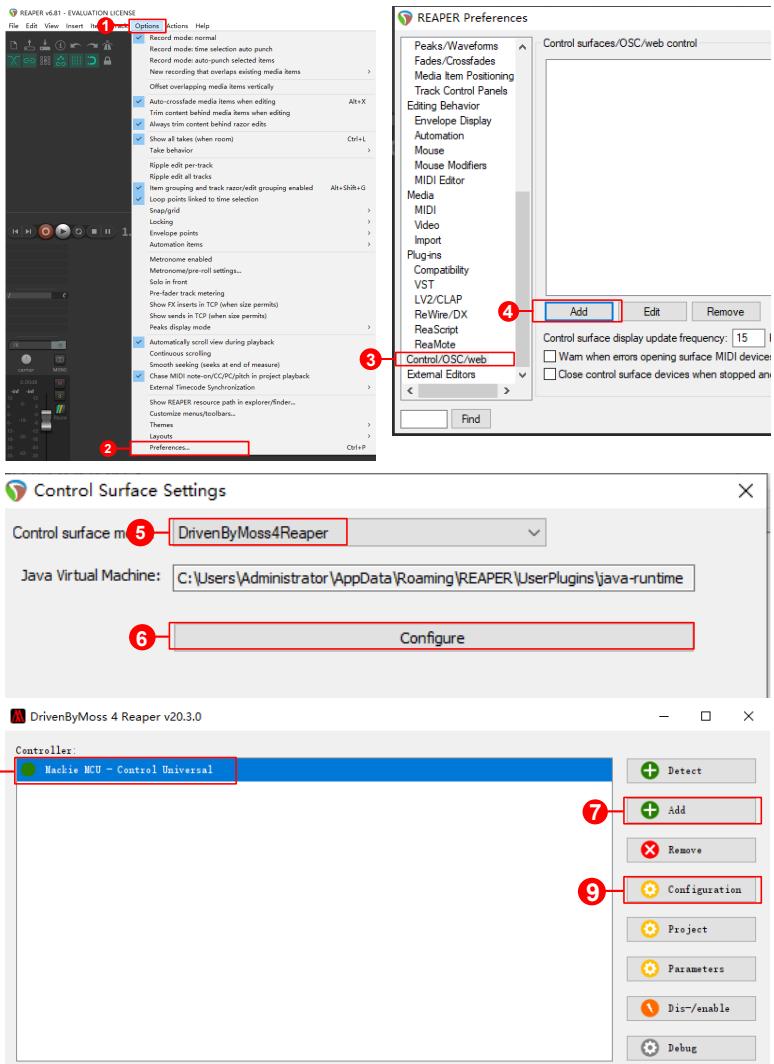
# Mixbus 32C

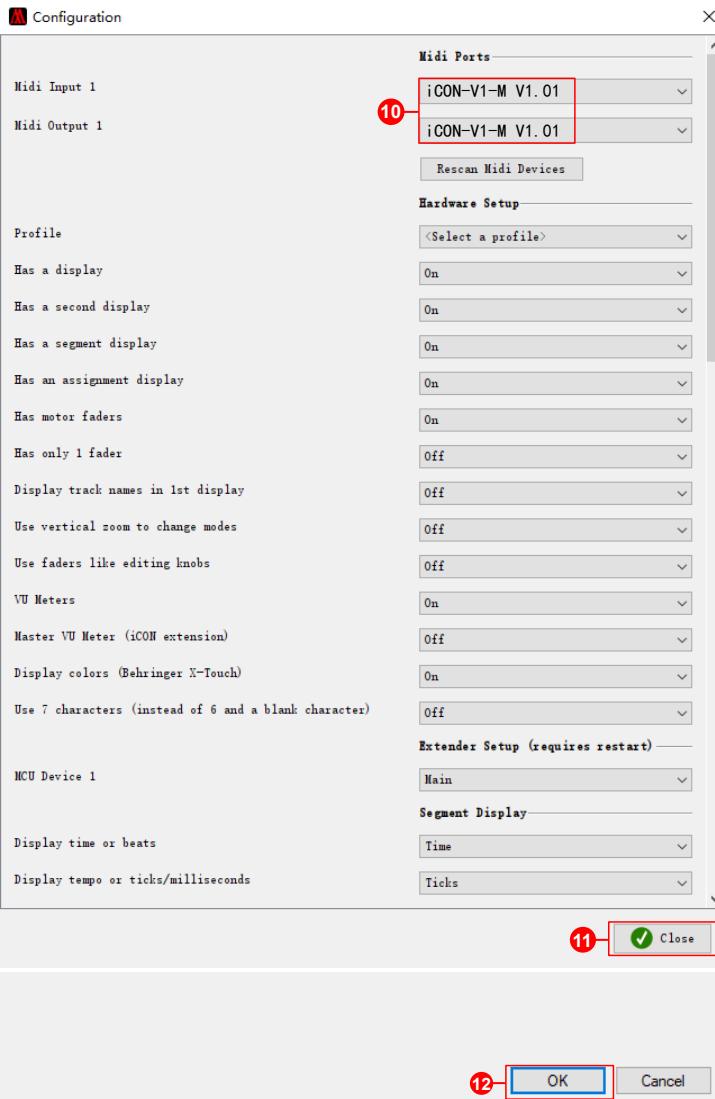


# Pro Tools

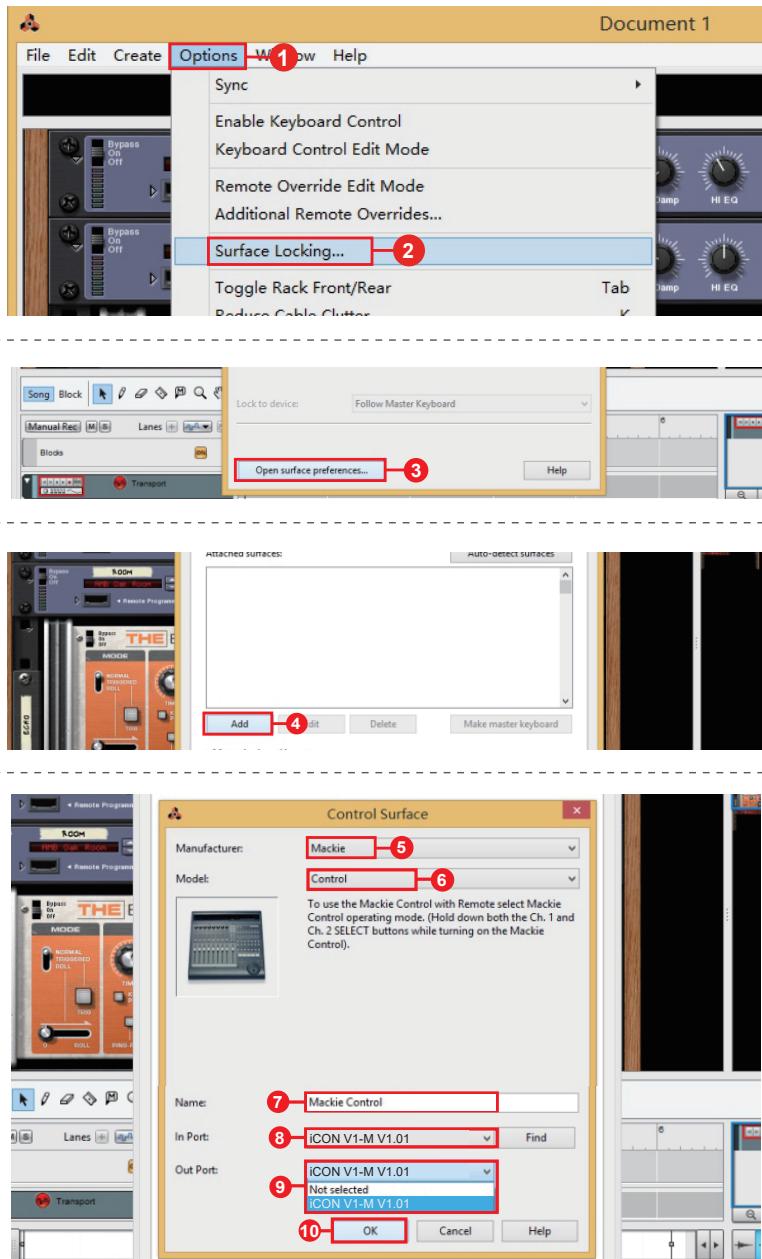


# Reaper

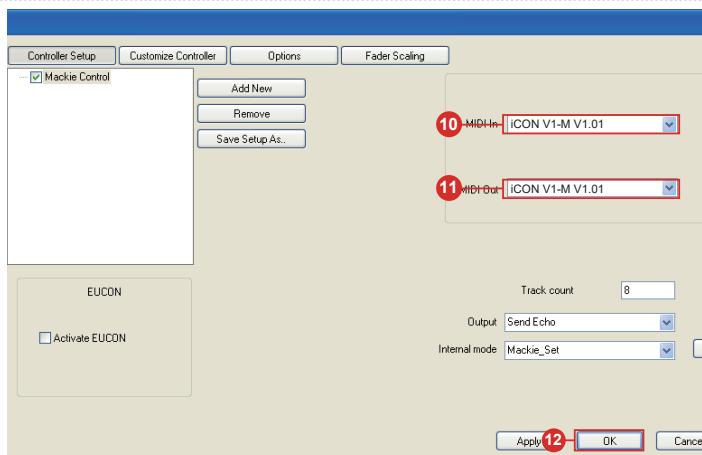
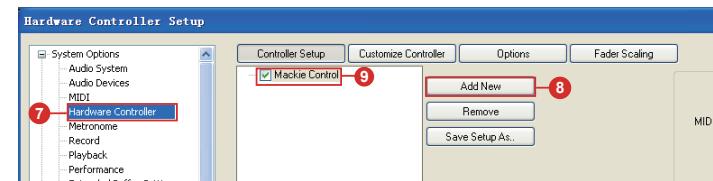
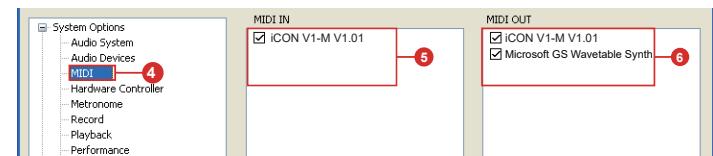
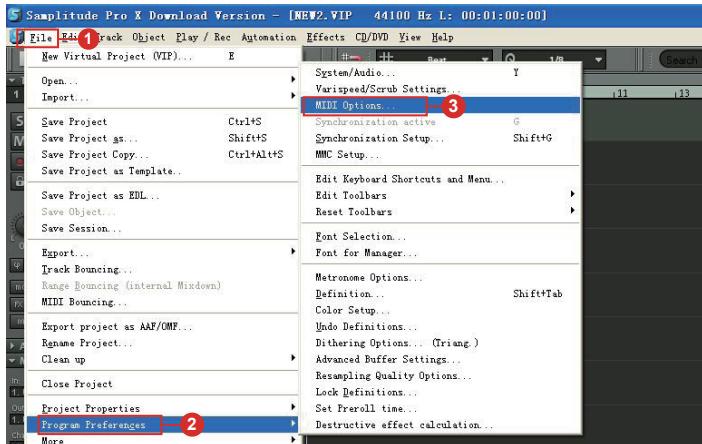




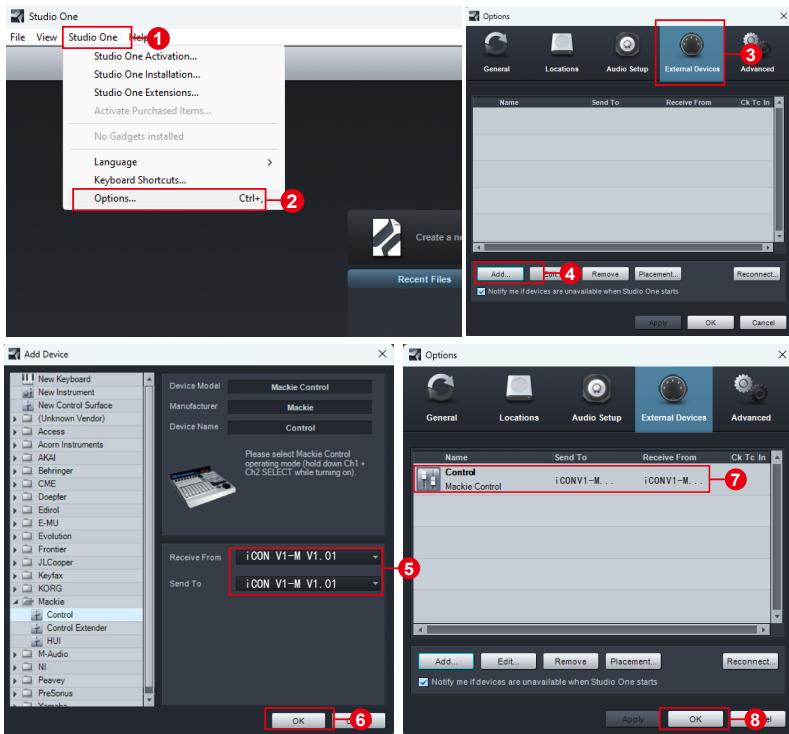
# Reason



# Samplitude



# Studio One



# Tracktion Waveform

The screenshot shows the Tracktion Waveform interface with several steps highlighted:

- Step 1: Settings menu open.
- Step 2: MIDI Devices section selected.
- Step 3: iCON V1-M V1.01 device selected in the list.
- Step 4: iCON V1-M V1.01 device selected in the list.
- Step 5: Control Surfaces section selected.
- Step 6: iCON V1-M V1.01 device selected in the list.
- Step 7: iCON V1-M V1.01 device selected in the list.

**MIDI Devices:**

	Name	Output	Input
✓ Enabled	2-Focusrite USB MIDI	Output	<No Device Selected>
✗ Disabled	Console 1	Output	<No Device Selected>
✓ Enabled	Microsoft GS Wavetable Synth	Output	<No Device Selected>
✗ Disabled	MIDIOUT2(iCON P1-Nano V1.05)	Output	<No Device Selected>
✗ Disabled	MIDIOUT3(iCON P1-Nano V1.05)	Output	<No Device Selected>
✗ Disabled	MIDIOUT4(iCON P1-Nano V1.05)	Output	<No Device Selected>
✓ Enabled	iCON V1-M V1.01	Output	<No Device Selected>
✓ Enabled	2-Focusrite USB MIDI	Input	<No Device Selected>
✗ Disabled	Console 1	Input	<No Device Selected>
✗ Disabled	MIDIIN2(iCON V1-M V1.01)	Input	<No Device Selected>
✗ Disabled	MIDIIN3(iCON V1-M V1.01)	Input	<No Device Selected>
✗ Disabled	MIDIIN4(iCON V1-M V1.01)	Input	<No Device Selected>
✓ Enabled	iCON V1-M V1.01	Input	<No Device Selected>

**Control Surfaces:**

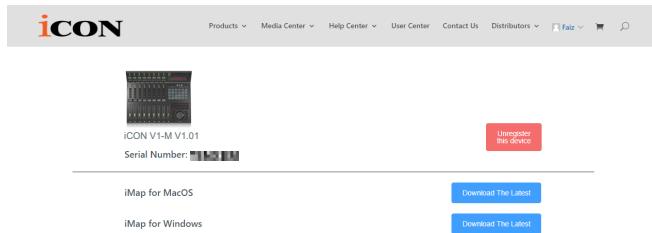
	Name	Input Device	Output Device
Arturia KeyLab	<No Device Selected>	<No Device Selected>	<No Device Selected>
Behringer X Touch Compact	<No Device Selected>	<No Device Selected>	<No Device Selected>
Behringer X Touch Mini	<No Device Selected>	<No Device Selected>	<No Device Selected>
Behringer X Touch One	<No Device Selected>	<No Device Selected>	<No Device Selected>
Frontier Design Group AlphaTrack	<No Device Selected>	<No Device Selected>	<No Device Selected>
Frontier Design Group Tranzport	<No Device Selected>	<No Device Selected>	<No Device Selected>
iCON QCON Pro G2	<No Device Selected>	<No Device Selected>	<No Device Selected>
iCON QCON Pro X	<No Device Selected>	<No Device Selected>	<No Device Selected>
Komplete Kontrol A	<No Device Selected>	<No Device Selected>	<No Device Selected>
Komplete Kontrol M	<No Device Selected>	<No Device Selected>	<No Device Selected>
KORG nanoKONTROL 2	<No Device Selected>	<No Device Selected>	<No Device Selected>
Mackie C4	<No Device Selected>	<No Device Selected>	<No Device Selected>
iCON V1-M V1.01	iCON V1-M V1.01	iCON V1-M V1.01	iCON V1-M V1.01
Novation Automap Universal	<No Device Selected>	<No Device Selected>	<No Device Selected>
Novation ReMOTE SL	<No Device Selected>	<No Device Selected>	<No Device Selected>
PreSonus Faderport V2	<No Device Selected>	<No Device Selected>	<No Device Selected>

# iMap™- für Mac installieren

Bitte registrieren Sie Ihr Gerät und besuchen Sie Ihr Personal User Center unter [www.iconproaudio.com](http://www.iconproaudio.com)

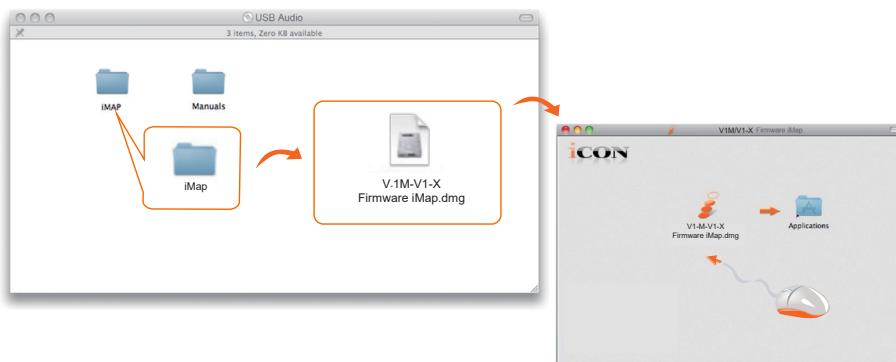
achdem Sie die Datei heruntergeladen haben, klicken Sie bitte darauf, um den Installationsvorgang zu starten. Der iMAP wird auch auf der Produktseite unter folgender Adresse verfügbar sein [www.iconproaudio.com](http://www.iconproaudio.com)

**Tipp:** Sie können eine „iMap“-Verknüpfung auf dem Desktop Ihres Macs erstellen, indem Sie das V1-M iMap-Symbol in den Ordner „Applications“ ziehen.



## 1. iMap™ Software

Bitte befolgen Sie die nachstehenden Schritte Schritt für Schritt, um Ihre iMap™-Software zu starten.

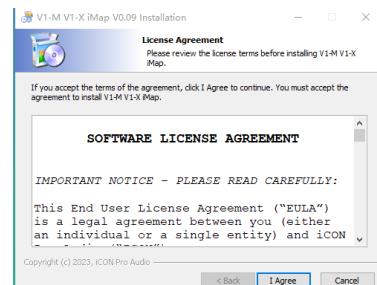


# **iMap™-Software für Windows installieren**

**Bitte registrieren Sie Ihr Gerät und besuchen Sie Ihr Personal User Center unter [www.iconproaudio.com](http://www.iconproaudio.com) um den iMAP herunterzuladen. iMAP ist auch auf der Produktseite der Website verfügbar [www.iconproaudio.com](http://www.iconproaudio.com)**

Führen Sie die folgenden Schritte der Reihe nach aus, um die iMap™-Software zu installieren.

- 1. Schalten Sie Ihren PC ein..**
- 2. Laden Sie den Windows-Treiber von Ihrer persönlichen Benutzerseite unter [www.iconproaudio.com](http://www.iconproaudio.com) herunter.**  
Nachdem Sie die Treiberdatei heruntergeladen haben, klicken Sie darauf, um den Installationsvorgang zu starten

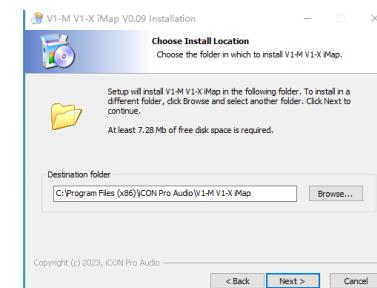


- 3. Der Installationsassistent wird angezeigt.**

Der Konfigurationsassistent erscheint. Klicken Sie auf "Ich stimme zu", nachdem Sie die Lizenzbedingungen gelesen haben.

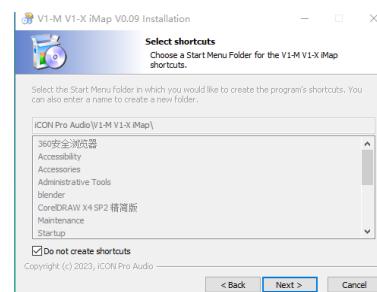
- 4. Wählen Sie den Installationsort**

Wählen Sie Ihren bevorzugten Installationsort für iMap™ oder verwenden Sie den Standardinstallationsort und klicken Sie auf „Next“.



- 5. Wählen sie die Verknüpfung**

Wählen Sie den Startmenü-Ordner, in dem Sie die iMap™-Verknüpfung erstellen möchten. Klicken Sie dann auf „Next“



- 6. Eine Verknüpfung auf Ihrem Desktop erstellen**

Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn Sie keine Verknüpfung für iMap™ auf Ihrem Desktop anlegen möchten; andernfalls klicken Sie auf „Install“.

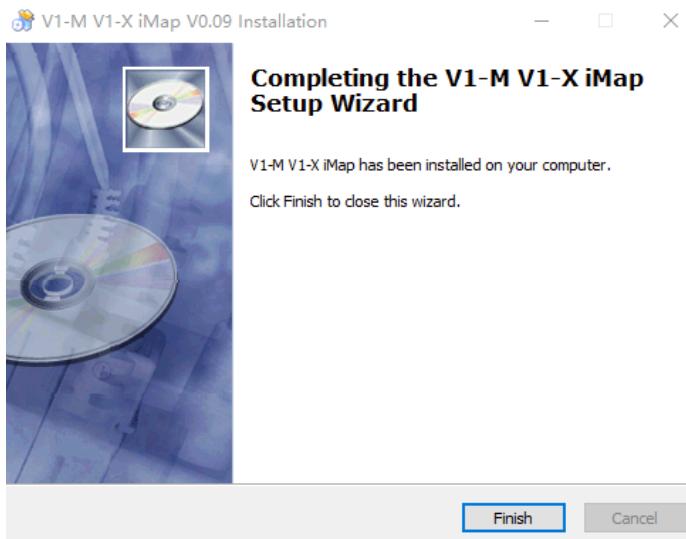
## **7. Die Installation von iMap™**

### **beginnt**

Die Installation von iMap™ hat nun begonnen, warten Sie, bis sie abgeschlossen ist. Klicken Sie dann auf „Finish“.

## **8. Installation abgeschlossen**

Klicken Sie auf „Finish“, um die Installation von iMap™ abzuschließen.



# Der iMAP™



Das intelligente Design des neuen, hochmodernen iMap ermöglicht es den Nutzern, Änderungen in Echtzeit vorzunehmen. Der Benutzer kann drei DAWs seiner Wahl über die drei Tasten auf der Oberseite des iMAP laden.

**Hinweis:** Während Ihr V1-M die Karten für drei DAWs gleichzeitig laden kann, ohne dass er ausgeschaltet werden muss, berücksichtigen Sie hier bitte die Rechenleistung Ihres Computers. Ihr Computer ist möglicherweise nicht in der Lage, zwei oder drei DAWs gleichzeitig zu öffnen und effektiv zu arbeiten. Verwenden Sie ein gesundes Urteilsvermögen. Wenn Ihr Computer oder DAW-Controller einfriert oder die Leistung nachlässt, führen Sie bitte eine Bestandsaufnahme Ihres Computers durch.

Klicken Sie einfach auf die drei Schaltflächen 1, 2 und 3 und laden Sie die DAW Ihrer Wahl über das Dropdown-Menü.

In diesem Beispiel verwenden wir Bitwig für die erste DAW, Cubase für die zweite und Logic Pro für die dritte. Wählen wir zuerst Bitwig.



Klicken Sie auf die Schaltfläche eins und wählen Sie Bitwig aus der Dropdown-Liste.

The screenshot shows the iMAP software interface. On the left, there is a grid of buttons labeled CC 16 through CC 23, MON 1 through MON 8, REC 1 through REC 8, SOLO1 through SOLO8, MUTE1 through MUTE8, and SEL 1 through SEL 8. Above the grid, there are four tabs: DAW, Bitwig (highlighted in blue), Cubase, and Logic Pro. On the right, there are two tabs: FUNCTION and MIDI. The FUNCTION tab is active, showing a dropdown menu with the following options: 1) Bitwig (selected, indicated by a checkmark and a cursor icon), 2) Cubase, 3) Pro Tools, 4) Logic Pro, 5) ableton live, 6) reaper, 7) reason, and 8) studio one.

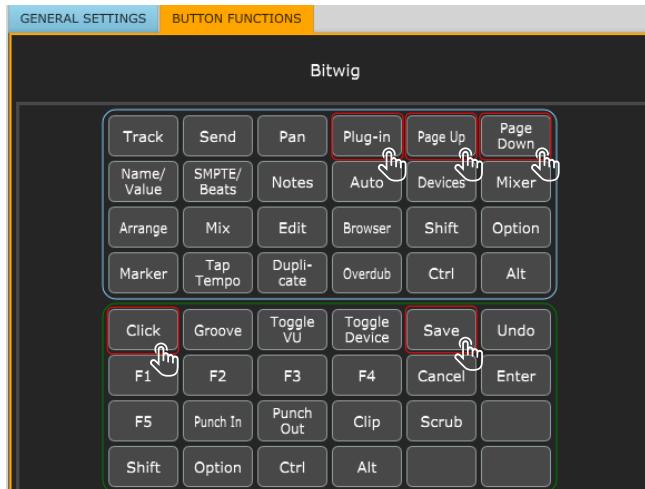
Jetzt ist der Bitwig-Modus mit allen Funktionen geladen.

Auf die gleiche Weise laden wir Cubase für Taste 2 und Logic für Taste 3. Diese werden durch die Tasten 1, 2 und 3 im iMAP angezeigt.

This screenshot is similar to the previous one, but it highlights the Cubase and Logic Pro tabs in red boxes. The Bitwig tab is still selected in the GENERAL SETTINGS tab. In the FUNCTION tab's dropdown menu, the Bitwig entry is selected (checkmark and cursor icon). The Cubase and Logic Pro entries are also highlighted with red boxes, indicating they are the next steps in the configuration process.

Der V1-M organisiert die DAW-Funktionen in einem Standardzustand, der über das Mackie Control Protocol kommuniziert wird.

Um dies zu demonstrieren, wenden wir uns wieder der DAW #1 zu: Bitwig. Hier ist zu sehen, dass die Standardeinstellungen für jeden Farbmodus geladen wurden. Hier in DAW #1, für Bitwig, sind "Plug in" und "Page Up/Down" im blauen Farbmodus organisiert, während "Save" und "Click" im grünen Modus organisiert sind.



Dies zeigt sich auch auf dem Touchscreen-Display des V1-M. Alle Funktionseinstellungen des iMAP entsprechen denen des V1-M. Mit anderen Worten: Was auf dem Bildschirm des iMAP angezeigt wird, erscheint auch auf dem Bildschirm des V1-M. Alle Änderungen sind sofort wirksam. Clever, oder?!



Wenn Sie die Funktionen an Ihre Bedürfnisse anpassen möchten, ist das ganz einfach. Ziehen Sie einfach mit der Maus aus den Feldern und platzieren Sie die Funktion dort, wo Sie sie haben möchten.



Sie können Funktionen auch über die Funktionsliste unterhalb der Dropdown-Liste DAW zuweisen. Klicken Sie einfach auf die Stelle, an der die Funktion erscheinen soll (A), und klicken Sie dann auf die Funktion (B).



Alle vorgenommenen Änderungen werden sofort auf dem V1-M angezeigt.

## **Verwendung der Doppeltaste-Funktion auf dem Touchscreen**

In einigen DAWs ist für einige Funktionen beim Drücken einer Taste eine weitere Aktion erforderlich. Dies erfordert normalerweise die Verwendung einer Maus, um die nächste Option auszuwählen. Beim V1-M können Sie jedoch zwei Tasten gleichzeitig verwenden.

Sie können die erste gewünschte Funktion programmieren – sagen wir die erste Zeile im iMAP im roten Modus. Nennen wir das die primäre Schaltfläche.

Wenn diese primäre Schaltfläche/Funktion eine weitere (sekundäre) Aktion erfordert, wie oben beschrieben, und diese in den Befehlen im iMAP für diese bestimmte DAW verfügbar ist, können Sie diese zweite Schaltfläche beispielsweise in der zweiten Reihe im roten Modus platzieren.

***Bitte beachten Sie, dass Sie nicht zwei Schaltflächen, die Sie gemeinsam verwenden möchten, in derselben Zeile platzieren können.***

Wenn es mehrere mögliche sekundäre Schaltflächenoptionen gibt, können Sie diese alle in der zweiten Reihe platzieren (oder in der von Ihnen gewählten Reihe, nur nicht in derselben Reihe wie die primäre Schaltfläche). Sie können nicht mehr als zwei Schaltflächen gleichzeitig verwenden, aber Sie können in dieser zweiten Zeile (oder in der von Ihnen gewählten Zeile) ein „Menü“ mit sekundären Befehlen erstellen, aus denen Sie auswählen können.

Nehmen wir also ein allgemeines Beispiel (und dieses bezieht sich nicht auf eine bestimmte DAW oder einen DAW-Befehl – es dient lediglich dazu, das Potenzial dieses Systems zu demonstrieren);

Die erste Schaltfläche (die primäre Schaltfläche) in dieser fiktiven DAW ist „Spur hinzufügen“. Wir werden dies in der ersten Zeile des iMAP im roten Modus (oder der roten Ebene) des iMAP platzieren. Dies erscheint sofort auf dem Touchscreen des Geräts, da die Informationen in Echtzeit übertragen werden.

Für die zugehörigen sekundären Optionen (denken Sie daran, dass es sich um eine fiktive DAW handelt) werden wir „Stereo-Audiospur“, „Mono-Audiospur“, „Instrumentenspur“, „MIDI-Spur“ auf den Schaltflächen in der zweiten Reihe platzieren. Dies sind die sekundären Tasten, die für die Verwendung in Verbindung mit der primären Taste konzipiert sind. Dabei ist zu beachten, dass nur zwei Tasten gleichzeitig verwendet werden können. Bei der Zuordnung im iMAP werden die Informationen wiederum sofort auf den Touchscreen des Geräts übertragen.

Wenn wir an einem Projekt arbeiten, können wir jetzt die primäre Schaltfläche und dann eine der sekundären Schaltflächen auswählen, um eine Spur zu erstellen, ohne die Maus verwenden zu müssen.

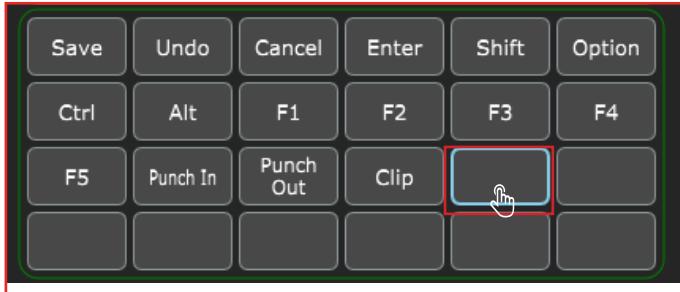
Um es noch einmal zu wiederholen – das obige Beispiel bezieht sich auf eine fiktive DAW – die Optionen, die Ihnen und Ihrer eigenen DAW zur Verfügung stehen, können begrenzt oder zahlreich sein, abhängig von den verfügbaren Befehlen dieser bestimmten DAW.

It's a great option to have available and one to remember for the future, as it could be a really useful time saving device!

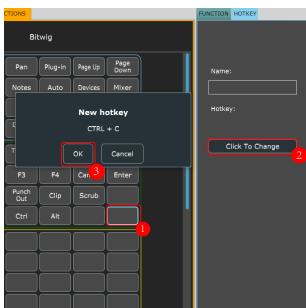
## Hotkeys

Sie können dem iMAP QWERTY-Tastatur-"Hotkeys" zuweisen.

Wählen wir zunächst aus, wohin unser Befehl gehen soll. Klicken Sie mit der Maus auf die Schaltfläche, damit sie hervorgehoben wird.



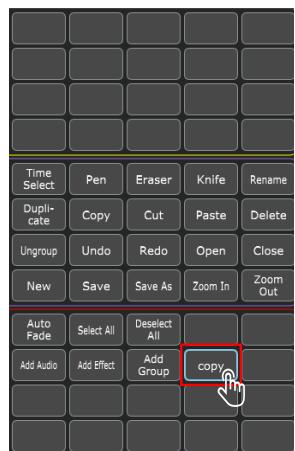
Wählen Sie "HOTKEY" im Menü auf der rechten Seite der iMAP.



Klicken Sie, um den Inhalt einer Schaltfläche zu ändern.



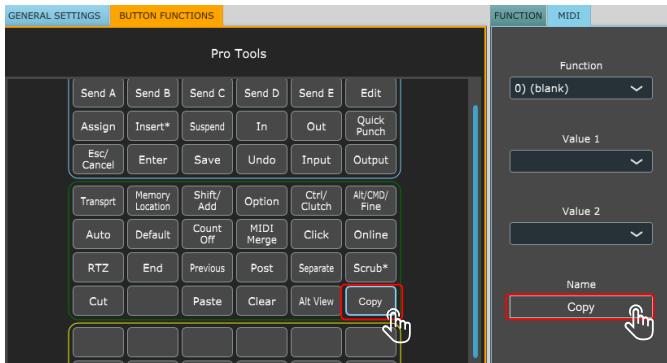
Geben Sie den gewünschten Hotkey auf Ihrer QWERTZ-Tastatur ein. Klicken Sie auf Enter .OK..



Wenn Sie möchten, benennen Sie den Hotkey in etwas Einprägsameres um!

**Hinweis:** Aus organisatorischen Gründen sind Hotkeys standardmäßig in den roten und violetten Modi und MIDI-Funktionen in den blauen, grünen und orangen Modi organisiert. Sie können jedoch Hotkeys und MIDI-Funktionen so programmieren, dass sie in dem von Ihnen gewünschten Modus angezeigt werden. Weitere Einzelheiten finden Sie auf Seite 13 („Farbcodierte Funktionstasten“).

Die Ergebnisse erscheinen im iMAP und werden sofort auf den V1-M übertragen!



## Senden eigener MIDI-Nachrichten

Sie können den Touchscreen so einrichten, dass er Ihre eigenen MIDI-Nachrichten anzeigt. Auch die Fader/Regler und Drehregler des Geräts können auf diese Weise zugeordnet werden (Tasten wie „Solo“ und „Stumm“ sind nicht möglich – es gibt mehr als genug Tasten auf dem Touchscreen für alle MIDI-Zuordnungsanforderungen! .

Sie können die Werte "Pitch", "Note", "CC", "Channel" und "Message" für MCP und "Value 1", "Value 2" und "Function" für HUI je nach Bedienelement einstellen.



**Hinweis:** Klicken Sie im iMAP mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche „Auf Standardwerte zurücksetzen“ (d. h. den Anfangswert des aktuellen DAW-Modus, in dem Sie sich befinden), wenn Sie Ihre MIDI-Zuordnungsoptionen nicht länger beibehalten möchten. Der Touchscreen kann auf diese Weise zurückgesetzt werden.

**Reset to default**

**Remove this DAW**

Bitte beachten Sie, dass bei Verwendung von „Bitwig“ ein Rechtsklick auf einen beliebigen Encoder und die Auswahl von „Auf Standard wiederherstellen“ dazu führt, dass alle Schaltgeräte (und der Touchscreen) auf ihre ursprünglichen Werte zurückgesetzt werden. Ebenso wird die Auswahl einer alternativen DAW (DAW-Tasten 1-3) alle Benutzerprogrammierungen der ausgewählten DAW „überschreiben“.

## Virtuelle Instrumente verwenden

Einige Benutzer verwenden gerne DAW-Controller, um die Parameter virtueller Instrumente zu steuern. Es muss von Anfang an darauf hingewiesen werden, dass dies vollständig von der DAW und dem virtuellen Instrument abhängt. Einige virtuelle Instrumente haben eine eingeschränkte (und manchmal gar keine) Funktionalität.

Es gibt verschiedene CC-Werte, die programmiert werden können, z.B. CC1 (Modulation) und CC11 (Expression) sind die am häufigsten verwendeten Parameter.

Bitte beachten Sie, dass "Vibrato" keinen CC-Wert hat. Wenn dieser Parameter eine Funktion eines virtuellen Instruments ist, das Sie steuern möchten, können Sie ihn eventuell über MIDI-Learn zuweisen. Anweisungen zum Lernen von MIDI finden Sie im Handbuch Ihrer DAW.

Bitte beachten Sie, dass einige virtuelle Instrumente nur begrenzt in der Lage sind, Kommunikation von generischen oder universellen, externen Controllern zu empfangen.

Beachten Sie auch, dass das Jogwheel als Parameterregler für Plugins, EQs und Instrumente verwendet werden kann, ohne dass Sie es speziell programmieren müssen, indem Sie den "Focus"-Button drücken und mit der Maus über den entsprechenden Parameter fahren. Dies ist eine potenziell sehr nützliche und leistungsstarke Funktion, die sehr einfach und leicht zu bedienen ist! Es ist definitiv ein unvergessliches Erlebnis!



## Zuweisen des Master-Faders zu einer anderen Spur.

Es kann vorkommen, dass ein Benutzer den Master-Fader einer alternativen Spur zuweisen möchte. In manchen Projekten darf der Master-Fader, der normalerweise den „Stereo-Out“-Bus steuert, kaum berührt werden (da es sich oft um ein „Einstellen und Vergessen“-Prinzip handelt!). Es kann jedoch sinnvoll sein, diesen Master-Fader auf andere Weise zu nutzen.

Nehmen wir als Beispiel eine Benutzerin, Cassandra, die eine große Sitzung mit 150 Titeln hat. Sie hat ihre Schlagzeugspuren in ihrem Projekt auf die Spuren 1–14 verteilt. Sie lässt sie am Ende der Sitzung auf Spur 145, einer Stereoospur, zu einer Stereo-Drum-Bus-Spur submixen (bussen). Ihr Stereo-Drum-Bus-Kanal (Spur 145) steuert den Gesamtklang (mit EQ, Kompression usw.) und den Pegel (Lautstärke) des Schlagzeugs, während die Spuren 1–14 die einzelnen Elemente des Schlagzeugs steuern (d. h. Raummikrofone, obere Schlinge, untere Schlinge, Shaker usw.).

Wenn Sie den Stereo-Master-Fader vorübergehend zuweisen, um die Steuerung der Drum-Bus-Spur (Stereo-Spur 145) zu ermöglichen, zusammen mit den Spuren 1–14, die nebeneinander auf dem V1-M (und dem V1-X-Extender, falls Sie einen haben!) liegen, sind Änderungen erforderlich kann bequem auf die einzelnen Drums sowie auf die gesamte Drum-Bus-Lautstärke eingestellt werden (und ermöglicht außerdem eine einfache Erreichbarkeit der FX und EQs von Spur 145).

Mit anderen Worten: Dies würde verhindern, dass Sie durch viele Spuren hindurchgehen müssen, um zum Stereo-Drum-Bus auf Spur 145 zu gelangen, und dann wieder zurück, um Anpassungen an den Spuren 1–14 vorzunehmen, jedes Mal, wenn eine Anpassung entweder für die einzelnen Spuren oder insgesamt erforderlich ist Klang und Lautstärke. Die einzelnen Drum-Spuren und die zugehörige Drum-Bus-Spur sind leicht zu erreichen und Cassandra kann alle Aspekte des Schlagzeugs problemlos steuern, ohne ihren Arbeitsablauf zu unterbrechen.

Befolgen Sie die nachstehenden Diagramme, um Ihren Master-Kanal dem Kanal Ihrer Wahl zuzuweisen.

Zur Erinnerung: Wenn Sie das Jog Wheel in Kombination mit der Shuffle-Taste verwenden, können Sie sehr, SEHR schnell durch Bänke mit 8 Kanälen zu Ihrer gewünschten Spur springen (d. h. der Stereo-Bus-Spur 145). Dies kann eine Alternative zu den oben genannten sein, die Sie möglicherweise bequemer finden. Es ist deine Entscheidung! Zur Erinnerung: Wenn Sie das Jog Wheel in Kombination mit der Shuffle-Taste verwenden, können Sie sehr, SEHR schnell durch Bänke mit 8 Kanälen zu Ihrer gewünschten Spur springen (d. h. der Stereo-Bus-Spur 145). Dies kann eine Alternative zu den oben genannten sein, die Sie möglicherweise bequemer finden. Es ist deine Entscheidung!



Sie können auch CC, Note, Pitchbend-Werte und MIDI-Kanäle dem Master Fader im Assign Modus über den iMAP.

Unten ist ein Diagramm, das zeigt, wie dies zu tun ist.



# Other Functions in iMap™



## 1. Schaltfläche „Save file“

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um Ihre aktuellen Einstellungen für den V1-M zu speichern. Die Datei ist eine imap"-Datei.

## 2. Schaltfläche „Load file“

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um eine zuvor gespeicherte „.imap“-Konfigurationsdatei für den V1-M zu laden.

## 3. Schaltfläche „Firmware Upgrade“

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um den Firmware-Upgrade-Dialog für den V1-M zu öffnen. . Nähtere Informationen zum Firmware-Upgrade finden.

# Firmware-Upgrade

## V1-M Funktions Firmware Upload Verfahren

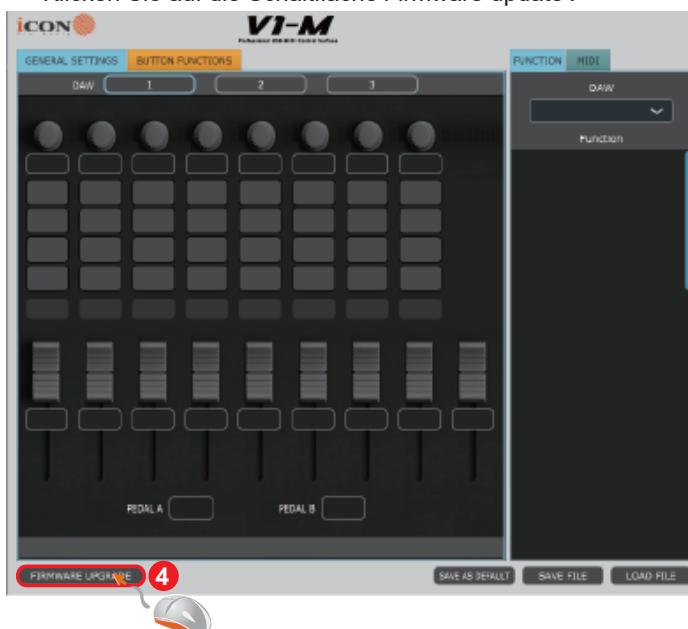
**WICHTIG:** KLICKEN SIE AUF DEN „TITEL“ DER IMAP, UM ZWISCHEN DER V1-M- UND V1-X-VERSION ZU WECHSELN. ÜBERPRÜFEN SIE IMMER, DASS SIE DIE FIRMWARE FÜR DAS RICHTIGE GERÄT AKTUALISIEREN.



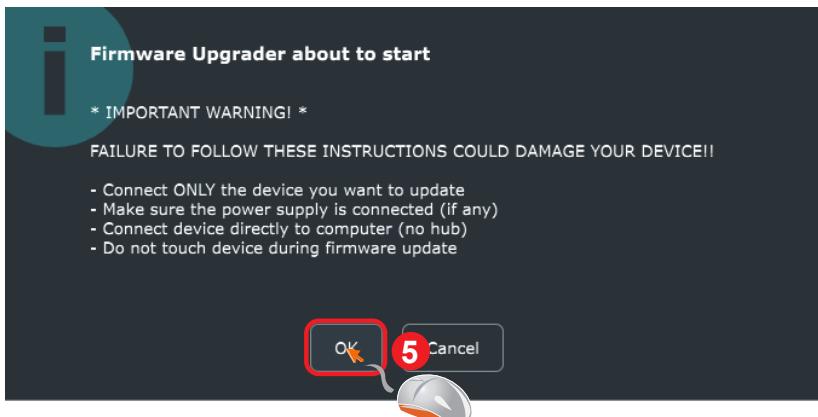
**Warning:** Der Firmware-Upload MUSS abgeschlossen sein und darf während des Datei-Uploads nicht unterbrochen werden, da sonst die Firmware nicht erneut auf das Gerät geschrieben werden kann.

**Step1:** Schließen Sie den V1-M per USB an. Vergewissern Sie sich, dass Sie die neueste iMAP von der Web site heruntergeladen und installiert haben (stellen Sie sicher, dass Ihr iMAP auf dem neuesten Stand ist). Starten Sie das iMAP.

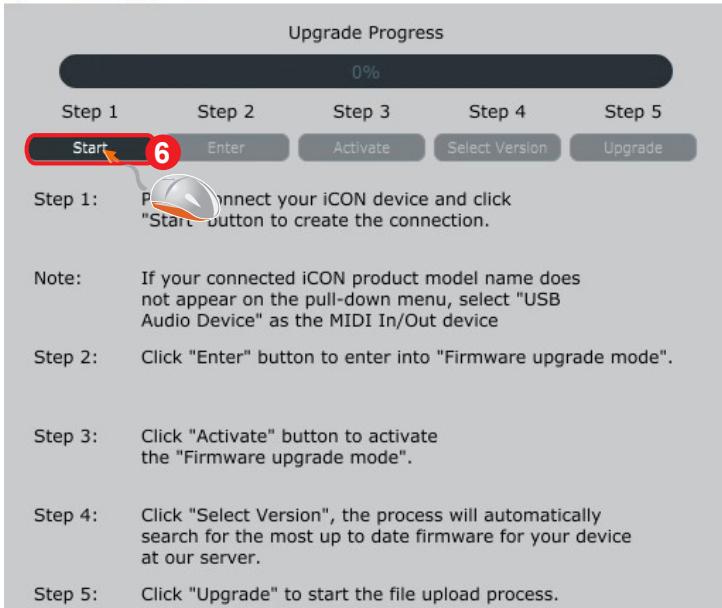
Klicken Sie auf die Schaltfläche 'Firmware update'.



## Schritt 2: Lesen Sie den Warnhinweis.

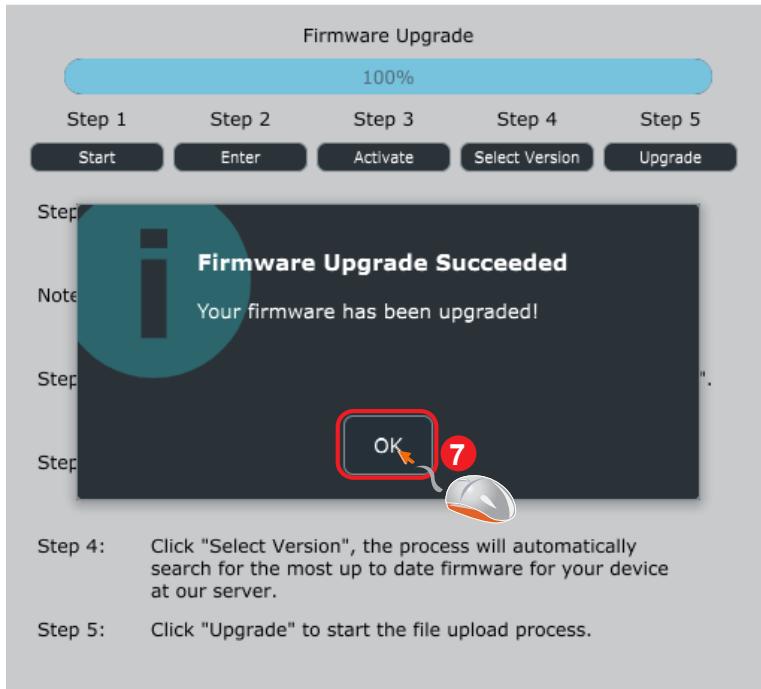


## Schritt 3: Klicken Sie auf die Schaltfläche "Start" button.

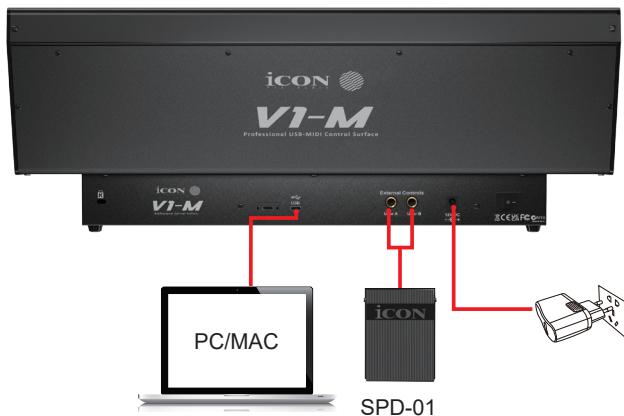


**Schritt 4:** Warten Sie, bis die Firmware aktualisiert ist.

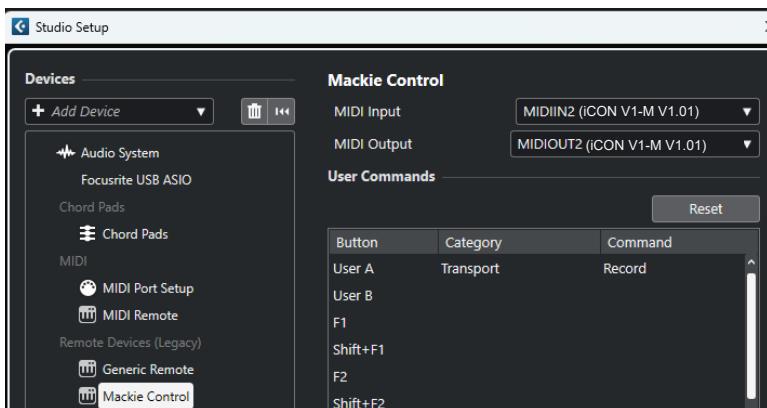
**Schritt 5:** Drücken Sie "ok", wenn das Firmware-Update abgeschlossen ist.



# Hardware Connections



## So fügen Sie Fußpedale hinzu (in Cubase)



Derzeit unterstützen nur wenige DAWs den Einsatz eines Fußschalters in DAW-Controllern wie dem V1-M. Bitte überprüfen Sie das Benutzerhandbuch Ihrer DAW, um zu sehen, ob Ihre DAW diese Funktion hat. Wenn ja, können Sie dann Befehle für die DAW auswählen, um Ihren Fußschalter zu programmieren. Zum Beispiel, um die Funktion "Record" ein- und auszuschalten (wie im Beispiel oben).

Der V1-M ist heute einer der fortschrittlichsten MIDI-Controller der Welt und wird Ihnen in den kommenden Jahren hervorragende Dienste leisten.

Irgendwann möchten Sie vielleicht von 8 Fadern auf 16 oder sogar mehr erweitern (je nach DAW).

Der V1-X bietet Ihnen alle Funktionen, die Sie benötigen, um Ihre Kanäle von 8 auf 16 und mehr zu erweitern!

Mit acht 12-Bit-Fadern, vier beleuchteten Tasten pro Kanal, acht endlos leichtgängigen Drehgebern sowie einer wunderschön gestalteten Meter-Brücke mit präzisen LED-Metern und einem 2-Zoll-TFT-Display wird der V1-X Ihr Misch- oder Aufnahmemeerlebnis verbessern.



Sie können Ihr System auf bis zu unglaubliche 64 Kanäle erweitern (abhängig von Ihrer DAW).

# **Einbau einer V1-X-Extender-Einheit**

Jede V1-X-Einheit ist mit zwei magnetischen Stiften ausgestattet, die in die Anschlüsse an der Seite der V1-M-Einheit (auf beiden Seiten) passen.

Die andere Seite des Stifts kann dann in die Anschlüsse an der Seite der V1-X-Einheit eingeführt werden. So sitzen die beiden Einheiten passgenau zusammen, verbunden durch einen Magnetstift.

Unten finden Sie ein Diagramm.



## ***Specifications***

Verbindung:	Zum Computer	USB C connector
Stromversorgung:		12V/2.5A DC
Stromverbrauch:		2A or less
Gewicht:		5.6kg
Maße:		485mm x384.5mm x178mm

# **Wartung und Reparatur**

Falls Ihr "V1-M" repariert werden muss, befolgen Sie bitte die nachstehenden Anweisungen.

Besuchen Sie unser Online-Hilfecenter unter <http://support.iconproaudio.com/hc/en-us> für Informationen, Erfahrungen und Downloads, wie z.B.

1. FAQ
2. Herunterladen
3. Erfahren Sie mehr
4. Forum

Sie werden auf diesen Seiten sehr oft Lösungen finden. Wenn Sie keine Lösung finden, erstellen Sie mit unserem Online-ACS (Automatische Kundenunterstützung) ein Support-Ticket unter folgendem Link und unser technischer Kundenservice wird Ihnen so schnell wie möglich helfen. Rufen Sie <http://support.iconproaudio.com/hc/en-us> auf und melden Sie sich zum Einreichen eines Tickets an oder klicken Sie ohne Anmeldung auf „Submit a ticket“.

Nachdem Sie ein Anfragetticket eingereicht haben, wird Sie unser Kundendiensteam so bald wie möglich bei der Lösung des Problems mit Ihrem iCON-Pro-Audio-Gerät unterstützen.

Einsenden von defekten Produkten zur Wartung:

1. Stellen Sie sicher, dass das Problem nicht durch einen Anwendungsfehler oder externe Systemgeräte verursacht wird.
2. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung bei sich auf und schicken Sie sie nicht mit, da sie für die Reparatur des Geräts nicht benötigt wird.
3. Packen Sie das Gerät in die Originalverpackung, einschließlich Registerkarte und Versandkarton. Dies ist sehr wichtig. Wenn Sie die Originalverpackung verloren haben, stellen Sie bitte sicher, dass das Gerät ordentlich verpackt ist. ICON übernimmt keine Verantwortung für Schäden, die durch fabrikfremde Verpackung entstehen.
4. Schicken Sie das Gerät an das technische Servicezentrum von ICON oder an die regionale Rücksendeadresse. Suchen Sie unsere Kundendienstcenter und Wartungsstellen der Distributoren unter dem folgenden Link:

Wenn Sie sich in Hongkong befinden  
Senden Sie das Produkt an:

**BÜRO ASIEN:**

Unit F, 15/F., Fu Cheung Centre,  
No. 5-7 Wong Chuk Yueng Street, Fotan,  
Sha Tin, N.T., Hong Kong.  
Tel: (852) 2398 2286  
Fax: (852) 2789 3947  
Email: [info.asia@icon-global.com](mailto:info.asia@icon-global.com)

Wenn Sie sich in Europe befinden  
Senden Sie das Produkt an:

**Sound Service**

GmbHEuropean  
HeadquarterMoriz-Seeler-Straße  
3D-12489 Berlin  
Telephone: +49 (0)30 707 130-0  
Fax: +49 (0)30 707 130-189  
E-Mail: [info@sound-service.eu](mailto:info@sound-service.eu)

Wenn Sie sich in North America befinden  
Senden Sie das Produkt an:

**North America**

Mixware, LLC – U.S. Distributor  
3086 W. POST RD.  
LAS VEGAS NV 89118  
Tel.: (818) 578 4030  
Contact: [www.mixware.net/help](http://www.mixware.net/help)

Für zusätzliche Informationen besuchen Sie bitte unsere Webseite unter: [www.iconproaudio.com](http://www.iconproaudio.com)



天猫官方旗舰店 	抖音号 	哔哩哔哩 	微信公众号 	官方售后QQ 
天猫店iconproaudio旗舰店	抖音ICON艾肯	B站ICONProAudio	微信号iCON-PRO	4006311312.114@qq.com

中国地区用户



Twitter



Instagram



Facebook



Youtube

[www.twitter.com/iconproaudio](http://www.twitter.com/iconproaudio)

[www.instagram.com/iconproaudio](http://www.instagram.com/iconproaudio)

[www.facebook.com/iconproaudio](http://www.facebook.com/iconproaudio)

[www.youtube.com/iconproaudio](http://www.youtube.com/iconproaudio)



Website



Support



Dashboard

[www.iconproaudio.com](http://www.iconproaudio.com)

[support.iconproaudio.com](http://support.iconproaudio.com)

[iconproaudio.com/dashboard/](http://iconproaudio.com/dashboard/)

[www.iconproaudio.com](http://www.iconproaudio.com)